

Tabellarische Ergebnisübersicht zur Absolvent*innenbefragung

Gesamtbericht nach Studium mit Kind und Geschlecht
Prüfungsjahrgang 2021

INHALTE

Einleitende Informationen	2
Legende	6
A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation	7
B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf	21
C. Vor dem Studium	29
D. Studienverlauf	34
E. Studienbedingungen	39
F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück	57
G. Die Situation nach Studienabschluss.....	85
H. Beschäftigungssuche	90
L. Zufriedenheit mit dem Beruf	95
M. Angaben zur Person	104

Einleitende Informationen

Im Wintersemester 2022/23 wurde zum wiederholten Mal eine hochschulweite Absolvent*innenbefragung an der Universität Osnabrück durchgeführt.

Der vorliegende Bericht liefert eine tabellarische Übersicht über die Antworten der Studierenden mit bzw. ohne Kinder nach Geschlecht (ausgenommen der Promotionsabsolvent*innen), die im Prüfungsjahrgang 2021 ein Studium abgeschlossen haben. Aufgrund der geringen Fallzahl konnte jedoch keine separate Auswertung für Absolvent*innen angefertigt werden, die als Geschlecht "divers" angegeben haben.

Mit Ausnahme der Abschlussart und des Abschlussfaches beziehen sich alle berichteten Daten auf die subjektiven Angaben der Studierenden im Fragebogen. Dabei wurden die Daten zunächst mittels verschiedener Plausibilitätskontrollen bereinigt (z.B. aufgrund von Filterführung etc.). Dennoch ist es möglich, dass gewisse Implausibilitäten in den Daten auftreten, die sich durch ein entsprechendes Antwortverhalten der Studierenden erklären lassen.

Im Folgenden soll zunächst der grundlegende Aufbau einer Tabelle erklärt werden.

Laufende Tabellennummer

Tabellen-Überschrift

Ergebnis nach Geschlecht und mit/ohne Kind

Ergebnis der gesamten Hochschule

Tabelle 56 **Art der Studienberechtigung (Prozent)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Art der Studienberechtigung							
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	100	65	90	91	74	91	90
Fachhochschulreife	0	22	6	3	16	4	6
Fachgebundene Hochschulreife	0	4	2	1	3	2	2
Fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturenprüfung')	0	4	1	0	3	0	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.ä.)	0	4	0	2	3	1	1
Sonstiges	0	0	1	2	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	334	31	483	745

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?

Vollständige Formulierung der Frage

Prozentsätze der verschiedenen Antworten

Kumulierte Prozentsätze

Gesamtzahl der gültigen Antworten auf die Frage

Alle Tabellen des Berichtes sind mit einer **laufenden Tabellennummer** versehen, die der besseren Orientierung und Verständigung dienen soll. Die daneben erscheinende **Tabellenüberschrift** beschreibt die groben Inhalte einer Tabelle sowie die berichteten statistischen Kennwerte. Die **vollständige Fragenformulierung** sowie ggfs. die zugehörigen Verankerungen der Antwortskala finden sich jeweils in der Fußnote einer Tabelle.

Jede Tabelle besteht aus mehreren Spalten: in den ersten beiden Spalten finden sich die Ergebnisse der Studierenden mit Kindern nach Geschlecht, ausgenommen der Promotionsabsolvent*innen, wieder. In der dritten und vierten Spalte sind die Ergebnisse der Studierenden ohne Kinder nach Geschlecht, wiederum ausge-

nommen der Promovierten, abgebildet. Die fünfte und sechste Spalte bildet zusammengefasst die Ergebnisse für Absolvent*innen mit bzw. ohne Kinder ab. Die letzte Spalte einer jeden Tabelle des Tabellenbands gibt die **Ergebnisse der gesamten Hochschule** wieder. Dabei handelt es sich um die Antworten von insgesamt 969 Absolvent*innen, wobei über alle Fächer sowie - mit Ausnahme von Promotionen - über alle Abschlussarten gemittelt wird. Zwar haben insgesamt 1023 Absolvent*innen die Befragung beantwortet. Davon haben aber 54 (5 %) nur eine geringe Zahl an Fragebogenseiten ausgefüllt, so dass sie aus der Datenauswertung herausgenommen wurden.

In den Zeilen der Tabelle sind die **verschiedenen Antwortoptionen** aufgelistet, zu denen jeweils angegeben steht, wie häufig diese von den Absolventinnen und Absolventen angekreuzt wurden. In der Zeile "Gesamt" sind die **kumulierten Prozente** abgetragen. Für alle Fragen, bei denen keine Mehrfachnennungen zugelassen sind, summieren sich die Einzelprozente auf einen kumulierten Prozentwert von 100 %. Sind hingegen Mehrfachnennungen vorgesehen (z.B. bei der Frage C8: "Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?"), so betragen die kumulierten Prozente mehr als 100 %. Bei den berichteten Prozentwerten handelt es sich immer um "gültige" Prozente, d.h. den prozentualen Anteil einer Antwort bezogen auf alle Personen, die diese Frage beantwortet haben. In der darunter stehenden Zeile "Anzahl" ist die **Gesamtzahl an gültigen Antworten auf die Frage** abgetragen. Der hier berichtete Wert kann kleiner sein als die Gesamtzahl der betreffenden Befragungsteilnehmer, wenn die Frage nicht von allen Absolventinnen und Absolventen beantwortet wurde. In Tabellen, die Fragen mit **Mehrfachantwortmöglichkeit** darstellen, stellt dieser Wert die *maximale* Anzahl Antwortender auf Antwortmöglichkeiten dar. Die Anzahl Antwortender fluktuiert jedoch zwischen den Antwortalternativen, was im Einzelnen nicht dargestellt wird (z.B. Tab. 62 im Tabellenband).

Die oben dargestellte Tabelle beschreibt die prozentuale Häufigkeit der verschiedenen Antworten auf eine Frage. Daneben umfasst der Bericht jedoch noch weitere Arten von Tabellen mit anderen statistischen Kennwerten, die im Folgenden kurz vorgestellt werden sollen.

Mischtable 1

Tabelle 57 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Durchschnittsnote							
Arithm. Mittelwert	2,4	2,6	2,3	2,1	2,6	2,2	2,2
Median	2,4	2,6	2,3	2,1	2,6	2,2	2,2
Standardabw.	,6	,5	,6	,6	,6	,6	,6
Minimum	1,4	1,4	1,0	,9	1,4	,9	,9
Maximum	3,2	3,6	3,8	3,6	3,6	3,8	3,8
Anzahl	8	23	141	334	31	481	734

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre (erste) Studienberechtigung erworben haben?

Die Form der **Mischtable 1** bildet verschiedene statistische Kennwerte auf eine Frage mit numerischer Antwort ab. Die ersten beiden Zeilen beschreiben zwei Maße der zentralen Tendenz, den (arithmetischen) **Mittelwert** sowie den **Median**. In der dritten Tabellenzeile findet sich die **Standardabweichung s** , die ein Maß für die Streuung der Antworten um den Mittelwert darstellt. Je größer s , desto stärker unterscheiden sich die Absolvent*innen in ihren Antworten. Nimmt s einen kleinstmöglichen Wert von 0 an, so haben alle die gleiche Antwort gegeben. Die Zeilen vier und fünf stellen das **Minimum** sowie das **Maximum** der Antworten dar. In der letzten Zeile findet sich wiederum die **Anzahl** von Personen, die auf die Frage geantwortet haben.

Filterregel

Mischtable 2

Tabelle 59 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium							
1 In sehr hohem Maße	0	50	24	27	45	26	34
2	50	5	32	23	9	26	21
3	0	10	8	11	9	10	12
4	0	10	8	7	9	7	6
5 Gar nicht	50	25	28	32	27	31	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	20	25	56	22	81	155
Zusammengefasste Werte							
1,2	50	55	56	50	55	52	55
3	0	10	8	11	9	10	12
4,5	50	35	36	39	36	38	34
Arithmetischer Mittelwert	3,5	2,6	2,8	2,9	2,6	2,9	2,7
Standardabw.	2,1	1,8	1,6	1,6	1,8	1,6	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1='In sehr hohem Maße' bis 5='Gar nicht'.

Prozentsätze für eher zustimmende Antworten (Antworten 1 oder 2 in Zeile 1,2), eher ablehnende Antworten (Antworten 4 oder 5 in Zeile 4,5) und mittlere Antworten (Zeile 3)

Mischtable 2 ist ein Beispiel für eine weitere Tabelle, die verschiedene statistische Kennwerte bündelt. In den ersten fünf Zeilen "1 In sehr hohem Maße" bis "5 Gar nicht" sind die prozentualen Häufigkeiten der entsprechenden Antwortkategorien abgetragen. Die Zeile "Gesamt" stellt wie oben beschrieben die kumulierten Prozente dar, in der Zeile "Anzahl" findet sich die Gesamtzahl an Antworten auf die Frage. Die folgenden drei Zeilen "Zusammengefasste Werte" berichten die prozentuale Häufigkeit der eher **zustimmenden Antworten** (Antwortkategorien 1, 2), der **mittleren Antworten** (Antwortkategorie 3) sowie der eher **ablehnenden Antworten** (Antwortkategorien 4, 5). Die letzten beiden Zeilen schließlich beschreiben den **Mittelwert** sowie die **Standardabweichung** als zwei statistische Kennwerte der Antwortverteilung.

Die Antworten einiger Fragen sind aufgrund vorausgehender Fragen gefiltert, wie in dieser Tabelle ersichtlich wird. Im vorliegenden Fall wurde bspw. in Frage C4 zunächst danach gefragt, ob vor dem Studium bereits ein beruflicher Abschluss erworben wurde. Nur bei bejahender Antwort soll die Frage C5 nach dem fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium beantwortet werden. Wurden die Ergebnisse anhand solcher **Filterregeln** selektiert, so ist diese Filterregel in der Tabellenüberschrift angegeben.

Schließlich gibt es noch eine letzte Form der Ergebnisdarstellung. Hier werden die Ergebnisse auf eine Fragegruppe in vier verschiedenen Tabellen dargestellt, die jeweils andere statistische Maße beschreiben (s. Tab. 79 bis 82). So berichtet die erste Tabelle den **Mittelwert**, die zweite Tabelle bildet die **Standardabweichung** ab, die dritte Tabelle stellt die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 1 und 2 (Zustimmung)** dar und die vierte Tabelle die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 4 und 5 (Ablehnung)**. In jeder Tabelle sind alle Einzelfragen der Fragegruppe aufgelistet.

Tabelle 79 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Mittelwert)

Tabelle mit Mittelwerten

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,7	2,8	2,4	2,8	2,8	2,7	2,7
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	4,3	4,7	3,2	4,2	4,6	3,9	4,0
Anzahl	6	21	139	321	27	464	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 80 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

Tabelle mit Standardabw.

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,8	1,6	1,1	1,4	1,6	1,3	1,3
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,3	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,7
Anzahl	6	21	139	321	27	464	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 81 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Zustimmung

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	67	63	65	54	64	58	56
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	67	33	50	32	42	39	37
Anzahl	6	21	139	321	27	464	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 82 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Ablehnung

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	17	11	15	20	12	18	18
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	33	33	23	40	33	34	34
Anzahl	6	21	139	321	27	464	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Bericht oder der Befragung haben, wenden Sie sich bitte in der Servicestelle Lehrevaluation an Dr. Judith Rickers (Tel.: 969-7733; Email: jrickers@uni-osnabrueck.de) oder Prof. Dr. Thomas Staufenbiel (Tel.: 969-7730; Email: tstaufen@uni-osnabrueck.de).

Legende

Abkürzung	Bezeichnung
MmK	Männliche Studierende mit Kindern
WmK	Weibliche Studierende mit Kindern
MoK	Männliche Studierende ohne Kinder
WoK	Weibliche Studierende ohne Kinder
mK	Studierende mit Kindern
oK	Studierende ohne Kinder
Uni ges	Universität gesamt (ohne Promotionsabsolvent*innen)

A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Tabelle 1 **Derzeitige Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Derzeitige Situation							
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	50	32	36	37	37	37	42
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	38	36	15	20	37	19	21
Ich bin im Berufsanerkennungsjahr	0	0	0	0	0	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	0	3	4	0	4	5
Ich habe einen Gelegenheitsjob	13	0	13	17	3	16	12
Ich absolviere ein Praktikum	0	0	2	3	0	3	3
Ich bin Trainee	0	0	1	1	0	1	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	0	2	2	0	2	2
Ich bin im Zweitstudium	0	0	5	2	0	3	2
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Masterstudium; ohne Promotion)	13	36	45	47	30	46	43
Ich promoviere	13	5	8	6	7	6	7
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	14	0	0	10	0	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	14	0	0	10	0	1
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	0	0	2	3	0	3	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	1	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	0	0	1	0	1	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	0	1	1	0	1	1
Ich absolviere ein Volontariat	0	0	1	1	0	1	1
Nichts davon.	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	125	136	136	145	133	142	142
Anzahl	8	22	143	331	30	480	948

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 2 Derzeitige Situation - Erwerbstyp (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Erwerbstyp (Erwerbstätigkeit und Ausbildung) ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss							
Ausschließlich erwerbstätig (mit mögl. Ausbildung)	38	17	26	24	23	25	26
erwerbstätig und Promotion	0	0	3	2	0	2	2
Ausschließlich Promotion	13	4	5	4	6	4	4
erwerbstätig und Studium	13	13	22	28	13	26	26
Ausschließlich Studium	0	22	27	20	16	22	19
Ausschließlich Ausbildung	38	35	15	20	35	18	20
Weder erwerbstätig noch in Studium/Ausbildung	0	9	2	2	6	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	335	31	484	956

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Erwerbstyp.

Tabelle 3 Wichtigstes Beschäftigungsverhältnis (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Wichtigste Beschäftigung							
Reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	57	47	64	60	50	61	61
Selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	0	3	5	0	4	5
Vorbereitungsdienst/Referendariat	43	53	28	33	50	32	32
Volontariat	0	0	1	1	0	1	1
Traineeship	0	0	1	1	0	1	1
Berufsausbildung	0	0	3	2	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	7	15	78	198	22	279	622

Frage A2: Welches ist das für Sie wichtigste Beschäftigungsverhältnis? (Haupttätigkeit)

Tabelle 4 Berufliche Stellung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Berufliche Stellung							
Angestellte*r	60	88	75	70	77	71	63
Beamt*in	20	0	0	2	8	2	4
Arbeiter*in	0	0	0	0	0	0	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	20	0	9	9	8	9	10
Werkstudent*in	0	13	11	7	8	8	9
Selbständige*r in freien Berufen	0	0	4	6	0	5	6
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	0	0	0	1	0	1	1
Sonstiges	0	0	2	6	0	5	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	8	55	137	13	194	432

Frage A3: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?

Tabelle 5 Berufliche Stellung - Beamte (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit verbeamtet sind)

	MmK	WoK	mK	oK	Uni ges
Berufliche Stellung Beamt*in					
im einfachen Dienst	0	0	0	0	18
im gehobenen Dienst	0	33	0	33	41
im höheren Dienst	100	67	100	67	41
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	1	3	17

Frage A4: Ich bin Beamt*in...

Tabelle 6 Berufliche Stellung - Angestellte (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit angestellt sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Berufliche Stellung Angestellte*r							
mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (z.B. Verkäufer*in, Schreibkraft)	33	0	2	7	10	6	8
mit einer qualifizierten Tätigkeit, die ich nach Anweisung erledige (z.B. Sachbearbeiter*in)	33	43	32	27	40	28	27
mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit (z.B. Ärztin*Arzt, Ingenieur*in)	33	57	66	65	50	65	64
mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor*in, Geschäftsführer*in)	0	0	0	1	0	1	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	3	7	41	96	10	137	271

Frage A5: Ich bin Angestellte*r...

Tabelle 7 Anzahl Mitarbeiter*innen - Selbständige (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit selbständig sind)

	MoK	WoK	oK	Uni ges
Anzahl der Mitarbeiter*innen				
keine weiteren Mitarbeiter*innen	100	89	91	83
1 weitere*n Mitarbeiter*in	0	0	0	7
2 bis 4 weitere Mitarbeiter*innen	0	0	0	3
5 bis 9 weitere Mitarbeiter*innen	0	11	9	3
10 und mehr weitere Mitarbeiter*innen	0	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	2	9	11	29

Frage A6: Als Selbständige*r ich...

Tabelle 8 Zeitpunkt der Aufnahme der gegenwärtigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung							
bis 09/20	17	15	12	10	16	11	15
10/2020 bis 03/2021	33	0	16	12	11	13	10
04/2021 bis 09/2021	33	23	35	28	26	30	27
10/2021 bis 03/2022	0	38	26	28	26	28	27
04/2022 bis 09/2022	17	15	10	15	16	14	14
10/2022 und später	0	8	1	7	5	6	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	13	77	191	19	271	594

Frage A7: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 9 Verantwortungsbereiche in der Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Verantwortungsbereiche							
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	20	25	38	20	23	25	21
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	0	0	13	16	0	15	9
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	20	0	15	16	8	16	13
Nichts davon	60	75	55	70	69	66	72
Gesamt	100	100	121	123	100	122	114
Anzahl	5	8	53	128	13	183	400

Frage A8: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 10 Arbeitsvertragsform der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Arbeitsvertragsform							
Unbefristet	60	50	64	47	54	51	52
Befristet	40	50	36	53	46	49	48
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	8	53	129	13	184	402

Frage A9: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

Tabelle 11 Vertraglich festgelegte Wochenarbeitszeit der derzeitigen Beschäftigung (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)							
Arithm. Mittelwert	39,5	23,8	31,2	26,8	28,7	28,0	26,5
Median	40	22	39	30	30	33	27
Standardabw.	,6	5,8	12,3	13,1	8,9	13,0	12,9
Minimum	39	16	5	5	16	5	3
Maximum	40	32	45	46	40	46	48
Anzahl	4	9	56	133	13	191	412
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)							
Arithm. Mittelwert	35,4	22,4	32,9	28,2	27,8	29,6	28,2
Median	39	20	40	33	28	36	30
Standardabw.	11,9	8,8	13,4	14,9	11,8	14,6	14,7
Minimum	15	10	5	1	10	1	1
Maximum	46	36	60	60	46	60	60
Anzahl	5	7	60	134	12	196	424

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?

Tabelle 12 Vollzeitbeschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vollzeit erwerbstätig ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss							
Ja	100	0	64	44	31	50	43
Nein	0	100	36	56	69	50	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	9	56	133	13	191	412

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vollzeitbeschäftigung.

Tabelle 13 Unternehmensgründung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	.	MoK	WoK	oK	Uni ges
Unternehmensgründung					
Ja	0	0	22	18	29
Nein	0	100	78	82	71
Gesamt	0	100	100	100	100
Anzahl	0	2	9	11	28

Frage A11: Haben Sie im Rahmen Ihrer Selbstständigkeit ein Unternehmen gegründet?

Tabelle 14 Bruttomonatseinkommen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung							
Bis zu 250 €	0	0	2	5	0	4	4
251 - 500 €	20	0	7	13	7	11	12
501 - 750 €	0	11	2	6	7	5	8
751 - 1.000 €	20	0	8	4	7	5	5
1.001 - 1.250 €	0	0	8	4	0	6	7
1.251 - 1.500 €	0	11	3	7	7	6	6
1.501 - 1.750 €	0	11	2	5	7	4	4
1.751 - 2.000 €	0	11	3	3	7	3	3
2.001 - 2.250 €	0	22	5	6	14	5	5
2.251 - 2.500 €	0	22	5	3	14	3	4
2.501 - 2.750 €	0	0	3	4	0	4	4
2.751 - 3.000 €	0	0	2	5	0	4	4
3.001 - 3.250 €	0	0	3	7	0	6	5
3.251 - 3.500 €	0	11	7	7	7	7	5
3.501 - 3.750 €	0	0	3	5	0	4	5
3.751 - 4.000 €	20	0	5	5	7	5	4
4.001 - 4.250 €	0	0	10	4	0	6	5
4.251 - 4.500 €	20	0	15	2	7	6	5
4.501 - 4.750 €	0	0	2	4	0	3	3
4.751 - 5.000 €	0	0	2	1	0	1	1
5.001 - 5.250 €	0	0	3	0	0	1	1
5.251 - 5.500 €	20	0	2	0	7	0	1
5.501 - 5.750 €	0	0	0	0	0	0	0
Über 6.500 €, und zwar:	0	0	0	1	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	61	142	14	205	445
Bruttomonatseinkommen in der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeit-Erwerbstätige							
Arithm. Mittelwert	3625,5	-	3806,1	3407,3	3625,5	3558,4	3644,2
Standardabw.	1936,5	-	1004,7	1007,6	1936,5	1019,9	1091,1
Median	4126	-	4126	3376	4126	3626	3626
Anzahl	4	0	36	59	4	95	174

Frage A12: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Bitte schätzen Sie in Ihrer selbständigen Beschäftigung Ihren monatlichen Gewinn vor Steuern. (Brutto)

Tabelle 15 Land der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Land der Beschäftigung							
In Deutschland	80	100	100	97	93	98	97
In einem anderen Land	20	0	0	3	7	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	61	143	14	206	441

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Land.

Tabelle 16 Bundesland der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bundesland der aktuellen Beschäftigung							
Baden-Württemberg	20	0	2	2	7	2	2
Bayern	0	0	2	1	0	1	1
Berlin	0	0	3	5	0	5	4
Brandenburg	0	0	0	1	0	1	1
Bremen	0	0	0	1	0	1	1
Hamburg	0	0	7	4	0	5	4
Hessen	0	0	3	4	0	4	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	1	0	1	0
Niedersachsen	40	78	53	56	64	56	58
Nordrhein-Westfalen	20	22	29	21	21	23	21
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0
Sachsen	0	0	0	0	0	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	1	0	1	0
Schleswig-Holstein	0	0	0	1	0	1	1
Thüringen	0	0	0	0	0	0	0
Ausland	20	0	0	3	7	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	58	137	14	197	424

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Bundesland.

Tabelle 17 Region der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)							
Hochschulstandort	20	67	38	39	50	39	41
Region der Hochschule	0	22	24	16	14	18	17
Deutschland	60	11	38	42	29	41	39
Ausland	20	0	0	3	7	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	58	137	14	197	424

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Region.

Tabelle 18 Wirtschaftszweig bzw. Bereich der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Wirtschaftszweig der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Angaben gruppiert)							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau	0	0	2	1	0	1	1
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	0	5	9	0	8	6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	0	0	4	4	0	4	6
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	5	0	0	2	2
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	20	14	25	9	17	13	13
IT Dienstleistungen	0	0	23	3	0	9	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	0	0	4	4	0	4	5
Gesundheits-, und Veterinärwesen	0	0	2	5	0	4	6
Felder Sozialer Arbeit	0	14	2	7	8	5	6
Erziehung und Unterricht	20	43	7	24	33	19	19
Hochschulen o.ä.	40	29	11	22	33	18	18
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	0	0	2	0	1	1
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	20	0	9	6	8	6	5
Vereine und Verbände	0	0	4	6	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	7	57	127	12	186	374

Frage A14: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 19 Sektor der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Sektor der Beschäftigung							
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	20	22	60	38	21	44	43
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	80	67	32	45	71	41	44
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	0	11	8	17	7	14	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	60	139	14	201	408

Frage A15: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 20 Hauptsächliche Tätigkeit der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Berufliche Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss							
Lehre, Unterricht, Ausbildung	25	38	15	19	33	18	20
Forschung, Entwicklung	25	13	15	17	17	17	19
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	25	0	0	10	8	7	7
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	0	13	2	6	8	5	5
Gesundheitsdienste	0	0	2	2	0	2	5
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	25	38	26	32	33	30	23
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.ä.	0	0	6	2	0	3	3
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	0	0	1	0	1	1
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.ä.)	0	0	31	5	0	13	14
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	0	0	2	3	0	3	2
Künstlerische Tätigkeiten	0	0	2	2	0	2	1
Sonstige Tätigkeit	0	0	0	1	0	1	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	54	125	12	181	357

Frage A16: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?

Tabelle 21 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen insgesamt (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt							
1 bis 9	0	0	9	9	0	9	10
10 bis 49	25	33	16	22	31	21	22
50 bis 99	0	11	11	7	8	8	10
100 bis 249	0	0	9	17	0	14	14
250 bis 999	25	11	11	14	15	14	12
1000 oder mehr Beschäftigte	50	44	45	30	46	35	32
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	9	56	112	13	170	322

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Unternehmen / Organisation insgesamt.

Tabelle 22 Anzahl der Beschäftigten am Standort (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort							
1 bis 9	0	0	16	14	0	14	15
10 bis 49	0	25	25	32	17	30	31
50 bis 99	0	25	24	22	17	23	18
100 bis 249	50	0	10	13	17	11	14
250 bis 999	50	0	8	13	17	11	10
1000 oder mehr Beschäftigte	0	50	18	7	33	11	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	4	51	95	6	148	273

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Standort.

Tabelle 23 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation							
Im lokalen Bereich	40	33	18	20	36	20	23
Im regionalen Bereich	40	22	25	34	29	31	31
Im nationalen Bereich	20	33	28	21	29	24	23
Im internationalen Bereich	0	11	30	25	7	26	24
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	61	137	14	200	395

Frage A18: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen / Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?

Tabelle 24 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,6	1,6	1,8	2,0	1,6	2,0	2,0
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,5	1,6	1,6	1,9	1,6	1,8	1,9
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,2	1,8	1,6	1,9	1,6	1,8	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,6	1,7	2,0	1,7	1,6	1,8	1,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,6	1,9	1,9	1,8	2,1	1,8	1,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,9	1,5	1,9	1,5	1,6	1,6	1,7
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,6	2,0	2,0	1,7	2,2	1,8	1,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,7	1,6	2,0	1,8	1,6	1,9	1,9
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	4,0	3,8	3,3	3,4	3,9	3,4	3,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,4	1,9	2,3	2,0	2,0	2,1	2,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,4	2,1	2,3	1,8	1,9	2,0	2,0
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,8	2,2	2,6	2,2	2,4	2,3	2,3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,6	2,1	2,3	2,0	2,3	2,1	2,0
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,9	1,9	2,4	2,2	2,2	2,2	2,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,0	1,5	1,8	1,6	1,7	1,7	1,7
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,6	1,9	2,3	2,1	2,1	2,1	2,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,4	1,1	1,4	1,3	1,2	1,3	1,3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,9	1,9	1,8	1,8	1,9	1,8	1,8
Anzahl	7	15	77	196	22	276	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 25 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	,8	,6	,9	1,2	,7	1,1	1,1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,8	,9	,9	1,1	,9	1,1	1,1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,4	,9	,9	1,1	,8	1,0	1,1
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	,5	1,0	1,0	1,0	,8	1,0	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,3	1,1	1,0	1,0	1,2	1,0	1,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,6	1,3	1,1	1,0	1,4	1,0	1,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,8	,8	1,0	1,1	,8	1,1	1,1
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,0	1,1	1,5	1,4	1,0	1,4	1,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,8	1,1	1,1	1,2	1,4	1,2	1,2
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,5	1,2	1,1	1,0	1,1	1,0	1,1
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,8	1,3	1,1	1,2	1,4	1,2	1,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,3	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,5	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,2	,8	1,0	,9	,9	,9	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,3	,8	1,1	1,2	1,0	1,2	1,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,1	,3	,7	,7	,7	,7	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0
Anzahl	7	15	77	196	22	276	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 26 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	86	93	81	70	91	73	74
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	83	87	87	79	86	81	81
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	100	73	87	77	81	80	80
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	100	80	78	82	86	80	80
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	43	80	78	77	68	77	78
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	57	80	74	86	73	83	81
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	43	67	69	82	59	78	80
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	86	93	74	77	91	76	75
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	0	7	35	27	5	30	28
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	57	73	60	69	68	66	66
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	100	67	64	77	77	73	72
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	50	73	51	63	67	59	61
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	43	53	62	70	50	68	70
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	57	87	57	66	77	63	66
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	71	80	81	85	77	83	84
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	43	73	61	69	64	67	69
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	86	100	96	95	95	95	95
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	86	73	80	82	77	81	81
Anzahl	7	15	77	196	22	276	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 27 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0	0	6	13	0	11	11
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	7	7	11	5	10	10
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	0	4	10	0	8	9
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	0	7	6	8	5	8	7
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	29	13	9	6	18	7	7
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	0	7	9	7	5	8	8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	29	13	9	6	18	7	7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0	7	8	9	5	9	11
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	57	47	51	57	50	55	53
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	43	13	17	14	23	15	15
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	20	13	7	14	9	10
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	33	20	22	18	24	19	19
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	29	7	16	11	14	13	12
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	43	13	23	14	23	17	16
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	14	0	8	6	5	7	6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	29	0	13	13	9	13	12
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	14	0	3	3	5	3	3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	14	13	11	10	14	10	9
Anzahl	7	15	77	196	22	276	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 28 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen im Beruf (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben							
1 In sehr hohem Maße	20	11	13	7	14	9	11
2	20	22	34	36	21	36	28
3	20	33	30	31	29	30	30
4	40	22	13	15	29	15	19
5 Gar nicht	0	11	10	11	7	11	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	61	143	14	206	368
Zusammengefasste Werte							
1,2	40	33	48	43	36	45	40
3	20	33	30	31	29	30	30
4,5	40	33	23	26	36	25	30
Arithmetischer Mittelwert	2,8	3,0	2,7	2,9	2,9	2,8	2,9
Standardabw.	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,1	1,2

Frage B1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 29 **Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation							
1 In sehr hohem Maße	20	22	12	15	21	14	14
2	60	22	43	34	36	37	36
3	20	22	32	30	21	30	30
4	0	22	8	15	14	13	14
5 Gar nicht	0	11	5	6	7	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	60	142	14	204	355
Zusammengefasste Werte							
1,2	80	44	55	49	57	50	50
3	20	22	32	30	21	30	30
4,5	0	33	13	22	21	19	20
Arithmetischer Mittelwert	2,0	2,8	2,5	2,6	2,5	2,6	2,6
Standardabw.	,7	1,4	1,0	1,1	1,2	1,1	1,1

Frage B2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 30 Adäquate Beschäftigungssituation (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	2,2	2,3	2,3	2,4	2,3	2,3	2,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	2,4	2,1	2,3	2,3	2,2	2,3	2,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	2,8	3,0	2,6	2,7	2,9	2,7	2,7
Anzahl	5	9	61	141	14	204	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 31 Adäquate Beschäftigungssituation (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	1,6	1,7	1,2	1,3	1,6	1,3	1,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	1,5	1,5	1,1	1,2	1,5	1,2	1,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	1,5	1,1	1,4	1,3	1,2	1,3	1,4
Anzahl	5	9	61	141	14	204	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 32 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	80	67	67	58	71	61	60
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	80	67	66	64	71	65	64
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	40	22	54	51	29	51	51
Anzahl	5	9	61	141	14	204	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 33 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	20	22	13	19	21	17	22
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	20	22	11	19	21	16	19
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	20	22	30	28	21	28	29
Anzahl	5	9	61	141	14	204	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 34 Beziehung zwischen Studienfach und den derzeitigen beruflichen Aufgaben (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben							
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	20	0	23	27	7	25	26
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	60	67	48	45	64	45	48
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	0	22	16	18	14	18	13
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	20	11	13	11	14	12	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	61	141	14	204	346

Frage B4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

Tabelle 35 Geeignetes Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung							
Promotion	0	0	2	7	0	5	4
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	60	44	49	37	50	41	45
Bachelor	20	33	36	34	29	34	30
Kein Hochschulabschluss erforderlich	20	22	13	22	21	19	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	61	143	14	206	348

Frage B5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet?

Tabelle 36 Erforderliches Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben							
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	60	67	26	34	64	32	36
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	20	11	48	28	14	34	33
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	20	0	18	25	7	23	19
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	0	22	8	13	14	11	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	61	142	14	205	347

Frage B6: Arbeiten Sie in einer Position, in der...

Tabelle 37 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung							
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	75	22	36	41	38	39	42
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	0	22	36	25	15	28	24
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	0	5	9	0	8	7
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	0	0	5	6	0	6	7
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	0	44	23	17	31	18	16
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	0	33	25	22	23	23	24
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	0	56	29	23	38	25	25
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	0	44	32	20	31	24	21
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	0	78	5	2	54	3	7
Sonstiges:	25	0	18	12	8	13	14
Gesamt	100	300	214	177	238	188	186
Anzahl	4	9	56	139	13	197	325

Frage B7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 38 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	2,7	2,7	2,7	2,9	2,7	2,8	2,8
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	2,3	2,8	2,7	2,7	2,6	2,7	2,7
Anzahl	7	16	90	212	23	306	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 39 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	,5	1,0	1,1	1,1	,9	1,1	1,1
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	,8	1,1	1,0	,9	1,0	,9	,9
Anzahl	7	16	90	212	23	306	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 40 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	33	63	39	34	55	35	37
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	57	50	42	41	52	41	43
Anzahl	7	16	90	212	23	306	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 41 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	0	25	20	22	18	22	22
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	0	25	16	15	17	15	15
Anzahl	7	16	90	212	23	306	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 42 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt (Prozente, Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt							
1 Sehr zufrieden	13	9	20	17	10	18	16
2	50	30	44	46	35	45	43
3	25	48	21	23	42	23	27
4	13	9	10	12	10	11	12
5 Sehr unzufrieden	0	4	5	2	3	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	334	31	483	811
Zusammengefasste Werte							
1,2	63	39	64	63	45	63	59
3	25	48	21	23	42	23	27
4,5	13	13	15	14	13	14	14
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,7	2,4	2,4	2,6	2,4	2,4
Standardabw.	,9	,9	1,1	1,0	,9	1,0	1,0

Frage B9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 43 Rückblickende Studienentscheidung (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,5	1,9	2,1	2,1	1,8	2,1	2,1
... dieselbe Hochschule wählen?	1,3	2,1	2,2	2,1	1,9	2,1	2,1
... wieder studieren?	1,4	1,3	1,5	1,5	1,3	1,5	1,5
Anzahl	8	23	143	335	31	484	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 44 Rückblickende Studienentscheidung (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,1	1,2	1,3	1,2	1,1	1,2	1,3
... dieselbe Hochschule wählen?	,5	1,2	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2
... wieder studieren?	,7	,6	1,0	1,0	,6	1,0	1,0
Anzahl	8	23	143	335	31	484	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 45 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	88	74	70	72	77	71	70
... dieselbe Hochschule wählen?	100	70	67	70	77	69	68
... wieder studieren?	88	96	89	86	94	87	87
Anzahl	8	23	143	335	31	484	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 46 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	13	17	17	15	16	16	17
... dieselbe Hochschule wählen?	0	13	15	12	10	13	13
... wieder studieren?	0	0	7	5	0	6	6
Anzahl	8	23	143	335	31	484	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 47 Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorhandene Kontaktformen zur Universität Osnabrück							
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	13	17	40	42	16	41	39
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	13	22	24	26	19	26	25
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	13	17	27	28	16	28	25
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	13	9	27	26	10	26	23
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	25	13	17	14	16	15	15
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	13	0	6	11	3	10	9
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	0	17	7	7	13	7	7
Kontakte zu Lehrenden	25	9	28	27	13	28	27
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	75	65	74	76	68	75	74
Sonstige Kontakte:	13	4	3	2	6	3	2
Nichts davon	13	17	10	10	16	10	11
Gesamt	213	191	264	268	197	268	257
Anzahl	8	23	143	335	31	484	799

Frage B11: Welche der folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 48 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	3,0	2,1	2,7	2,7	2,2	2,7	2,6
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	2,7	2,0	2,5	2,5	2,1	2,5	2,4
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	3,0	2,4	3,0	3,0	2,5	3,0	2,9
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	3,3	2,7	3,0	3,1	2,8	3,1	3,0
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	3,3	3,4	3,2	3,2	3,4	3,2	3,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	3,3	3,0	3,0	3,0	3,1	3,0	2,9
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	3,5	3,5	3,1	3,3	3,5	3,3	3,2
Kontakte zu Lehrenden	3,8	3,2	3,0	3,0	3,3	3,0	3,0
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	4,0	3,2	3,5	3,3	3,3	3,4	3,3
Anzahl	4	23	134	317	27	457	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 49 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	1,0	1,4	1,0	1,1	1,3	1,0	1,1
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	,6	1,4	,9	1,0	1,3	1,0	1,0
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	,8	1,5	1,1	1,2	1,4	1,2	1,2
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	1,3	1,7	1,2	1,3	1,6	1,3	1,3
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	1,0	1,4	1,2	1,1	1,3	1,1	1,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	1,3	1,7	1,2	1,2	1,6	1,2	1,2
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3	1,2	1,3
Kontakte zu Lehrenden	,5	1,3	1,0	1,0	1,2	1,0	1,1
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	,8	1,2	,9	1,0	1,1	1,0	1,0
Anzahl	4	23	134	317	27	457	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 50 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	33	59	30	33	56	32	35
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	33	57	35	38	54	38	41
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	25	62	24	29	56	28	31
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	25	52	26	26	48	26	29
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	25	23	17	20	23	19	21
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	25	38	23	26	36	25	27
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	25	19	24	21	20	22	23
Kontakte zu Lehrenden	0	22	20	22	19	21	23
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	0	23	7	12	19	10	12
Anzahl	4	23	134	317	27	457	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 51 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	33	14	17	18	16	18	18
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	0	10	4	9	8	8	8
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	25	24	28	34	24	32	29
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	25	29	30	35	28	34	32
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	50	45	39	35	46	36	36
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	25	38	30	28	36	29	26
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	50	57	33	48	56	44	43
Kontakte zu Lehrenden	75	39	27	29	44	29	29
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	75	41	46	41	46	43	41
Anzahl	4	23	134	317	27	457	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

C. Vor dem Studium

Tabelle 52 Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung							
In Deutschland	88	96	97	97	94	97	97
In einem anderen Land	13	4	3	3	6	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	141	334	31	481	741

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Land.

Tabelle 53 Mobilität zum Studienort (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Erwerb der Studienberechtigung in anderem Bundesland							
Ja	38	33	45	46	34	46	45
Nein	63	67	55	54	66	54	55
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	21	139	327	29	472	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Mobilität.

Tabelle 54 Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bundesland Erwerb der Studienberechtigung							
Baden-Württemberg	0	0	1	3	0	2	2
Bayern	0	0	1	2	0	2	2
Berlin	0	0	0	2	0	1	1
Brandenburg	0	0	0	1	0	0	0
Bremen	0	0	1	1	0	1	1
Hamburg	0	0	3	1	0	1	1
Hessen	0	0	0	1	0	1	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	0
Niedersachsen	63	67	55	54	66	54	55
Nordrhein-Westfalen	13	29	32	29	24	30	29
Rheinland-Pfalz	13	0	0	0	3	0	1
Sachsen	0	0	0	1	0	1	1
Sachsen-Anhalt	0	0	1	1	0	1	1
Schleswig-Holstein	0	0	1	2	0	2	2
Thüringen	0	0	1	0	0	1	1
Ausland	13	5	3	3	7	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	21	139	327	29	472	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Bundesland.

Tabelle 55 Region des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)							
Hochschulstandort	13	29	17	11	24	13	14
Region der Hochschule	38	24	27	17	28	19	19
Deutschland	38	43	54	69	41	65	64
Ausland	13	5	3	3	7	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	21	139	327	29	472	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Region.

Tabelle 56 Art der Studienberechtigung (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Art der Studienberechtigung							
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	100	65	90	91	74	91	90
Fachhochschulreife	0	22	6	3	16	4	6
Fachgebundene Hochschulreife	0	4	2	1	3	2	2
Fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturenprüfung')	0	4	1	0	3	0	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.ä.)	0	4	0	2	3	1	1
Sonstiges	0	0	1	2	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	334	31	483	745

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?

Tabelle 57 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Durchschnittsnote							
Arithm. Mittelwert	2,4	2,6	2,3	2,1	2,6	2,2	2,2
Median	2,4	2,6	2,3	2,1	2,6	2,2	2,2
Standardabw.	,6	,5	,6	,6	,6	,6	,6
Minimum	1,4	1,4	1,0	,9	1,4	,9	,9
Maximum	3,2	3,6	3,8	3,6	3,6	3,8	3,8
Anzahl	8	23	141	334	31	481	734

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Tabelle 58 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium							
Ja	25	87	17	17	71	17	21
Nein	75	13	83	83	29	83	79
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	335	31	484	740

Frage C4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Tabelle 59 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium							
1 In sehr hohem Maße	0	50	24	27	45	26	34
2	50	5	32	23	9	26	21
3	0	10	8	11	9	10	12
4	0	10	8	7	9	7	6
5 Gar nicht	50	25	28	32	27	31	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	20	25	56	22	81	155
Zusammengefasste Werte							
1,2	50	55	56	50	55	52	55
3	0	10	8	11	9	10	12
4,5	50	35	36	39	36	38	34
Arithmetischer Mittelwert	3,5	2,6	2,8	2,9	2,6	2,9	2,7
Standardabw.	2,1	1,8	1,6	1,6	1,8	1,6	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 60 Sonstige berufliche Erfahrungen (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Berufserfahrungen vor dem Studium							
Ja	63	73	44	46	70	45	46
Nein	38	27	56	54	30	55	54
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	22	142	332	30	480	734

Frage C6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

Tabelle 61 Beschäftigungsformen vor dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Beschäftigungsformen vor dem Studium							
Nebentätigkeit/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	40	31	50	66	33	61	60
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	0	31	13	17	24	16	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	100	81	58	40	86	46	47
Gesamt	140	144	121	123	143	123	124
Anzahl	5	16	62	151	21	214	331

Frage C7: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie vor dem Studium nach? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 62 Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück							
Durch Gespräche mit den eigenen Eltern	13	4	23	17	6	19	17
Durch Gespräche mit Freunden, Bekannten, Verwandten	38	39	45	38	39	40	39
Durch Gespräche mit meiner Partnerin/meinem Partner	13	13	5	6	13	6	5
Durch Gespräche mit Lehrer*innen	0	9	13	11	6	12	11
Durch Berichte in Lokalzeitungen	0	0	1	1	0	1	1
Durch Berichte in überregionalen Zeitungen	0	0	1	1	0	1	1
Durch Berichte in Radio/TV	0	0	0	1	0	0	0
Durch Veranstaltungen der Universität Osnabrück (z. B. Hochschulinformationstag)	0	13	29	21	10	23	22
Über die Zentrale Studienberatung (ZSB)	0	26	14	16	19	15	16
Über Printmedien der Universität Osnabrück (Flyer, Poster, Unizeitung etc.)	13	13	10	6	13	7	7
Über den Internetauftritt der Universität Osnabrück	75	61	73	74	65	74	71
Über die Zentrale Stelle der Studienplatzvergabe (ZVS)	13	4	6	7	6	6	6
Durch Informationsveranstaltungen an der Schule	0	0	6	5	0	5	5
Über die Agentur für Arbeit	0	9	6	5	6	5	5
Durch den Besuch von Bildungsmessen	0	0	2	4	0	3	3
Mittels Karriereratgebern	0	0	2	2	0	2	2
Über Hochschulrankings	0	0	20	14	0	16	14
Über onlinebasierte soziale Netzwerke (Xing, StudiVZ, Facebook)	13	0	6	5	3	5	5
Sonstiges:	0	4	3	7	3	6	6
Trifft nicht zu, ich habe mich nicht informiert.	0	9	1	2	6	2	2
Gesamt	175	204	266	241	197	248	236
Anzahl	8	23	143	333	31	481	725

Frage C8: Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 63 Einfluss beruflicher Vorstellungen auf Studienwahl (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Berufliche Vorstellungen und Studienwahl							
Berufswunsch war ausschlaggebendes Kriterium für Studienwahl	38	48	44	52	45	50	51
Berufswunsch hatte einen Einfluss auf die Studienwahl	38	35	31	23	35	26	27
Berufswunsch hatte keinen Einfluss auf die Studienwahl	0	13	5	5	10	5	5
Ich hatte keinen Berufswunsch vor Studienantritt	25	4	20	20	10	20	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	333	31	482	732

Frage C9: Welchen Einfluss hatten Ihre beruflichen Vorstellungen auf Ihre Studienwahl?

D. Studienverlauf

Tabelle 64 Art des Abschlusses an der Universität Osnabrück im Prüfungsjahr 2021 (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Abschlussart							
Staatsexamen (ohne Lehramt)	13	0	8	5	3	6	7
Zwei-Fächer-Bachelor	13	22	22	22	19	22	20
Bachelor Berufliche Bildung	0	26	3	7	19	6	7
Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht	0	13	4	7	10	6	7
Bachelor (andere)	13	0	29	22	3	25	21
Master Lehramt an Grundschulen	13	9	1	5	10	4	5
Master Lehramt an Haupt- und Realschulen	13	0	0	1	3	1	2
Master Lehramt an berufsbildenden Schulen	13	22	5	4	19	4	7
Master Lehramt an Gymnasien	0	4	4	7	3	6	7
Master (andere)	25	4	23	19	10	20	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	335	31	484	969

Frage D1: Welchen Abschluss haben Sie im Wintersemester 2020/21 oder im Sommersemester 2021 an der Universität Osnabrück erworben?

Tabelle 65 Erstes Studienfach (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Erstes Studienfach							
Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft	0	0	1	1	0	1	1
Europäische Studien	0	0	3	1	0	1	1
Europäisches Regieren	0	0	1	1	0	1	1
Geographie/Erdkunde	0	4	3	2	3	2	3
Geschichte	0	4	2	3	3	2	2
Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen	0	0	2	2	0	2	2
Kunst/Kunstpädagogik	0	4	1	3	3	2	2
Kunstgeschichte	0	4	0	0	3	0	0
Kunst und Kommunikation	0	0	0	0	0	0	0
Politikwissenschaft/Politologie	0	0	1	0	0	0	0
Sozialwissenschaften	0	0	1	3	0	3	2
Soziologie	0	0	0	0	0	0	0
Textiles Gestalten	0	0	0	1	0	0	0
Wirtschafts- und Sozialgeographie	0	0	1	0	0	0	1
Elektrotechnik/Elektronik	0	0	2	0	0	1	1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	4	1	3	3	2	2
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	4	1	1	3	1	1
Islamische Theologie	0	0	1	0	0	1	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	0	1	1	0	1	1
Metalltechnik	0	0	1	0	0	1	1
Musik/Musikwissenschaft	0	0	1	1	0	1	1
Musikerziehung	0	0	0	1	0	1	1
Ökotröphologie	0	4	0	1	3	0	1
Sachunterricht	0	0	0	1	0	1	1
Sozialpädagogik	0	0	0	0	0	0	0
Sport/Sportwissenschaft	13	0	1	0	3	0	1
Theologie und Kultur	0	0	0	0	0	0	0
Physik	0	0	4	0	0	1	2
Biologie/Biowissenschaften	0	0	7	5	0	6	6
Chemie	0	0	0	1	0	0	0
Nanosciences - Materials, Molecules and Cells	0	0	0	0	0	0	0
Angewandte Systemwissenschaft	0	0	1	0	0	0	0
Geoinformatik	0	0	2	0	0	1	0
Informatik	0	0	10	0	0	3	3
Mathematik	13	9	8	2	10	4	4
Umweltsysteme und Ressourcenmanagement	0	0	1	1	0	1	1
Umweltsystemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0
Anglistik/Englisch	13	0	1	6	3	5	5
English and American Studies	0	0	0	0	0	0	0
Französisch	0	0	0	1	0	1	1
Germanistik/Deutsch	13	17	4	10	16	8	9
Italienisch	0	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	2	1	0	2	1
Literatur und Kultur in Europa	0	0	1	1	0	1	1
Spanisch	0	0	0	1	0	1	1
Sprache in Europa	0	0	0	0	0	0	0
Cognitive Science (Kognitionswissenschaft)	13	0	8	7	3	8	7
Gesundheitswissenschaften/-management	13	22	1	4	19	3	4
Interkulturelle Psychologie	0	0	1	2	0	2	1
Klinische Psychologie	0	4	1	2	3	2	2

Kosmetologie	0	9	1	4	6	3	3
Pflegewissenschaft/-management	0	9	1	3	6	2	4
Philosophie	0	0	1	0	0	0	0
Psychologie	0	0	2	8	0	6	4
Betriebswirtschaftslehre	0	0	5	1	0	2	2
Economics	0	0	0	0	0	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftsinformatik	0	0	1	0	0	0	1
Rechtswissenschaft	13	0	8	5	3	6	7
Wirtschaftsrecht	13	0	3	3	3	3	3
Wirtschaftsstrafrecht	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	335	31	484	969

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Erstes Studienfach.

Tabelle 66 Zweites Studienfach (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Zweites Studienfach							
Geographie/Erdkunde	0	0	4	1	0	2	1
Geschichte	0	5	7	3	4	5	4
Kunst/Kunstpädagogik	0	0	0	2	0	2	1
Kunstgeschichte	0	0	4	1	0	2	1
Politikwissenschaft/Politologie	0	5	0	0	4	0	0
Soziologie	0	5	2	2	4	2	1
Textiles Gestalten	0	5	0	3	4	2	2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	0	0	3	0	2	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	0	4	8	0	7	8
Islamische Theologie	0	0	2	1	0	1	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	25	0	4	8	4	7	8
Metalltechnik	0	5	2	1	4	1	1
Musik/Musikwissenschaft	25	0	2	1	4	1	1
Musikerziehung	0	0	2	0	0	0	1
Sachunterricht	0	9	2	4	8	3	5
Sport/Sportwissenschaft	25	9	13	2	12	5	6
Physik	0	0	2	0	0	0	0
Biologie/Biowissenschaften	0	36	11	13	31	12	12
Chemie	0	0	4	3	0	3	3
Geoinformatik	0	0	2	0	0	0	0
Informatik	0	0	2	1	0	1	0
Mathematik	0	0	7	3	0	4	3
Umweltsystemwissenschaft	0	0	2	1	0	1	0
Anglistik/Englisch	0	0	13	8	0	10	9
Französisch	0	0	0	5	0	4	2
Germanistik/Deutsch	25	18	7	18	19	15	16
Italienisch	0	5	0	0	4	0	0
Latein	0	0	4	2	0	2	2
Spanisch	0	0	0	7	0	5	5
Philosophie	0	0	0	1	0	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	0	2	1	0	1	1
Wirtschaftswissenschaft	0	0	2	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	22	56	182	26	241	527

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Zweites Studienfach.

Tabelle 67 Studium an anderer Hochschule während des Studiums (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Studium an anderer Hochschule während dem Studium/der Promotion							
Ja, in Deutschland	0	4	3	3	3	3	4
Ja, im Ausland	13	4	11	15	6	14	13
Nein	88	91	86	82	90	83	83
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	333	31	482	714

Frage D3: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

Tabelle 68 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Referenzstudium)							
Arithm. Mittelwert	2,1	2,0	2,1	1,9	2,0	1,9	1,9
Median	2,0	2,0	2,0	1,8	2,0	1,9	1,9
Standardabw.	,8	,4	,6	,5	,5	,5	,5
Minimum	1,2	1,3	1,0	1,0	1,2	1,0	1,0
Maximum	3,3	2,7	4,0	3,3	3,3	4,0	4,0
Anzahl	7	22	134	317	29	457	661

Frage D4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

Tabelle 69 Anzahl der Fachsemester (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der Fachsemester							
Arithm. Mittelwert	9,3	8,5	8,0	7,1	8,7	7,3	7,5
Median	9	8	7	7	8	7	7
Standardabw.	3,8	3,2	3,1	2,3	3,3	2,6	2,7
Minimum	5	4	3	1	4	1	1
Maximum	16	15	22	16	16	22	22
Anzahl	8	23	141	329	31	475	684

Frage D5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2020/21 oder Sommersemester 2021 abgeschlossen haben?

Tabelle 70 Anzahl der Hochschulsemeister (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der Hochschulsemeister							
Arithm. Mittelwert	12,0	10,3	11,2	9,8	10,8	10,2	10,3
Median	12	11	11	10	12	10	10
Standardabw.	3,0	4,4	4,4	3,1	4,1	3,6	3,6
Minimum	7	0	0	0	0	0	0
Maximum	16	19	28	20	19	28	28
Anzahl	8	22	139	322	30	467	669

Frage D6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

E. Studienbedingungen

Tabelle 71 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,4	2,3	2,4	2,5	2,3	2,5	2,4
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,9	2,6	2,2	2,2	2,4	2,2	2,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	1,8	2,3	2,3	2,5	2,1	2,4	2,5
System und Organisation von Prüfungen	1,8	2,3	2,3	2,4	2,1	2,4	2,4
Aufbau und Struktur des Studiums	2,3	2,5	2,4	2,5	2,5	2,5	2,5
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	1,8	2,7	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4
Training von mündlicher Präsentation	2,5	3,3	2,9	2,9	3,1	2,9	2,9
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,4	2,3	2,4	2,5	2,3	2,5	2,4
Aktualität der vermittelten Methoden	2,3	2,5	2,4	2,5	2,4	2,5	2,5
Didaktische Qualität der Lehre	2,4	2,5	2,6	2,7	2,5	2,7	2,6
Fachliche Qualität der Lehre	1,4	1,8	1,8	2,0	1,7	1,9	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,6	2,5	2,4	2,5	2,5	2,5	2,5
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,4	2,3	2,6	2,6	2,3	2,6	2,6
Kontakte zu Lehrenden	1,8	2,4	2,4	2,5	2,2	2,5	2,5
Kontakte zu Mitstudierenden	1,6	2,3	2,0	1,9	2,1	1,9	2,0
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	2,3	2,8	2,4	2,5	2,7	2,5	2,5
Anzahl	8	23	143	331	31	479	641

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 72 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	1,1	,9	1,0	1,0	,9	1,0	1,0
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,1	1,4	1,1	1,1	1,4	1,1	1,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	,9	1,3	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1
System und Organisation von Prüfungen	,9	1,1	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0
Aufbau und Struktur des Studiums	,5	1,3	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	,5	1,2	1,1	1,0	1,2	1,0	1,0
Training von mündlicher Präsentation	1,2	1,3	1,3	1,2	1,3	1,2	1,2
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	,8	1,1	1,1	1,2	1,0	1,2	1,2
Aktualität der vermittelten Methoden	1,2	1,1	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0
Didaktische Qualität der Lehre	,9	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0
Fachliche Qualität der Lehre	,5	1,0	,8	,8	,9	,8	,8
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	,8	1,1	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	,5	1,0	1,0	1,0	,9	1,0	1,0
Kontakte zu Lehrenden	1,0	1,0	1,2	1,1	1,0	1,1	1,1
Kontakte zu Mitstudierenden	1,2	1,1	1,0	1,1	1,2	1,0	1,0
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	,7	1,2	1,0	,9	1,1	1,0	1,0
Anzahl	8	23	143	331	31	479	641

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 73 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	50	64	62	56	60	58	57
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	75	59	68	66	63	67	65
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	75	64	67	57	67	59	58
System und Organisation von Prüfungen	75	52	63	60	59	61	60
Aufbau und Struktur des Studiums	75	50	61	56	57	57	56
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	100	55	60	53	67	55	55
Training von mündlicher Präsentation	50	36	43	41	40	42	41
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	63	32	53	44	40	46	48
Aktualität der vermittelten Methoden	50	64	61	57	60	58	56
Didaktische Qualität der Lehre	63	55	54	45	57	48	48
Fachliche Qualität der Lehre	100	82	86	78	87	80	80
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	29	59	55	51	52	52	52
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	63	52	46	49	55	48	47
Kontakte zu Lehrenden	88	64	55	55	70	55	55
Kontakte zu Mitstudierenden	75	59	72	75	63	74	74
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	63	43	56	51	48	53	52
Anzahl	8	23	143	331	31	479	641

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 74 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	13	9	14	16	10	16	15
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	13	32	16	17	27	16	18
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	0	23	13	20	17	18	19
System und Organisation von Prüfungen	0	14	10	14	10	13	13
Aufbau und Struktur des Studiums	0	27	15	18	20	17	17
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	0	23	16	17	17	17	18
Training von mündlicher Präsentation	25	50	38	34	43	35	36
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	0	23	21	29	17	27	25
Aktualität der vermittelten Methoden	13	18	12	17	17	16	15
Didaktische Qualität der Lehre	13	18	18	21	17	20	19
Fachliche Qualität der Lehre	0	9	6	4	7	4	4
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	0	23	17	17	17	17	17
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	0	10	22	21	7	21	20
Kontakte zu Lehrenden	13	18	20	20	17	20	19
Kontakte zu Mitstudierenden	13	14	8	10	13	9	9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	0	26	12	14	19	13	14
Anzahl	8	23	143	331	31	479	641

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 75 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,3	4,1	3,1	3,5	3,9	3,3	3,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,1	4,2	3,0	3,3	3,9	3,2	3,3
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	3,3	4,4	3,9	4,0	4,2	4,0	4,0
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	3,3	4,5	3,9	4,0	4,2	4,0	4,0
Anzahl	7	23	141	327	30	473	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 76 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	1,3	1,1	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	1,6	1,1	1,4	1,3	1,3	1,4	1,4
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	1,4	1,1	1,1	1,2	1,3	1,1	1,1
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	1,4	1,0	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1
Anzahl	7	23	141	327	30	473	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 77 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	29	13	35	25	17	28	28
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	43	13	37	31	20	33	31
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	17	10	7	10	12	9	10
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	17	11	9	11	12	10	11
Anzahl	7	23	141	327	30	473	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 78 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	29	70	40	51	60	47	48
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	43	74	38	48	67	45	48
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	50	85	59	70	77	67	67
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	50	89	58	69	80	66	67
Anzahl	7	23	141	327	30	473	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 79 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,7	2,8	2,4	2,8	2,8	2,7	2,7
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	2,7	3,2	2,9	3,1	3,1	3,0	3,1
Betreuung der Abschlussarbeit	3,4	3,9	2,7	3,4	3,8	3,2	3,3
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	4,1	5,2	3,9	4,5	4,9	4,3	4,4
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	4,3	4,7	3,2	4,2	4,6	3,9	4,0
Anzahl	6	21	139	321	27	464	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 80 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,8	1,6	1,1	1,4	1,6	1,3	1,3
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	1,8	1,8	1,4	1,4	1,8	1,4	1,4
Betreuung der Abschlussarbeit	2,1	2,1	1,8	2,0	2,1	1,9	2,0
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	2,0	1,2	1,5	1,5	1,5	1,6	1,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,3	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,7
Anzahl	6	21	139	321	27	464	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 81 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	67	63	65	54	64	58	56
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	67	53	51	42	57	45	44
Betreuung der Abschlussarbeit	60	54	72	62	56	65	63
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	50	11	24	20	23	22	21
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	67	33	50	32	42	39	37
Anzahl	6	21	139	321	27	464	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 82 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	17	11	15	20	12	18	18
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	17	18	29	27	17	27	28
Betreuung der Abschlussarbeit	40	15	13	19	22	17	17
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	50	67	41	59	62	53	53
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	33	33	23	40	33	34	34
Anzahl	6	21	139	321	27	464	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 83 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	2,3	2,4	2,4	2,6	2,4	2,5	2,5
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	1,5	2,4	2,0	2,0	2,1	2,0	2,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	1,5	2,1	2,1	2,0	2,0	2,1	2,1
Anzahl	8	22	139	327	30	470	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 84 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	1,5	1,1	,9	1,0	1,2	1,0	1,0
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	,9	1,3	,9	,9	1,3	,9	,9
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	,9	1,1	,9	,9	1,1	,9	,9
Anzahl	8	22	139	327	30	470	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 85 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	50	59	56	48	57	50	52
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	75	64	75	74	67	74	74
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	75	64	72	72	67	72	71
Anzahl	8	22	139	327	30	470	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 86 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	13	18	11	19	17	17	17
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	0	27	9	7	20	8	8
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	0	14	7	6	10	7	7
Anzahl	8	22	139	327	30	470	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 87 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,4	2,5	2,6	2,7	2,4	2,6	2,6
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,0	3,0	2,8	3,1	3,0	3,0	3,0
Vorbereitung auf den Beruf	3,6	3,0	3,3	3,5	3,1	3,4	3,4
Unterstützung bei der Stellensuche	4,2	4,1	3,8	4,0	4,1	4,0	4,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,8	4,0	3,6	3,7	3,9	3,7	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,4	4,3	3,5	3,6	4,1	3,6	3,6
Lehrende aus der Praxis	2,4	2,5	2,9	3,1	2,5	3,1	3,0
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,4	2,8	2,9	3,2	2,9	3,1	3,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	3,0	2,9	2,9	3,3	3,0	3,2	3,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	3,0	2,7	2,9	2,8	2,8	2,8	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	2,3	3,1	2,8	3,0	2,9	3,0	2,9
Anzahl	8	21	138	323	29	465	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 88 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	1,1	1,1	1,1	1,0	1,1	1,0	1,1
Verknüpfung von Theorie und Praxis	,9	1,0	1,2	1,2	1,0	1,2	1,2
Vorbereitung auf den Beruf	,7	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Unterstützung bei der Stellensuche	1,0	1,3	1,1	1,0	1,2	1,0	1,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	1,7	1,2	1,1	1,2	1,3	1,1	1,2
Lehrende aus der Praxis	1,3	1,4	1,2	1,1	1,3	1,2	1,2
Praxisbezogene Lehrinhalte	1,1	1,2	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	1,4	,9	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	1,4	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1
Anzahl	8	21	138	323	29	465	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 89 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	88	62	53	48	69	50	50
Verknüpfung von Theorie und Praxis	38	38	43	30	38	34	35
Vorbereitung auf den Beruf	0	43	23	20	31	21	22
Unterstützung bei der Stellensuche	0	20	8	6	15	6	7
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	17	20	16	13	19	14	15
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	20	10	15	17	12	17	16
Lehrende aus der Praxis	63	58	37	31	59	32	34
Praxisbezogene Lehrinhalte	25	48	37	29	41	31	32
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	50	37	38	23	41	28	29
Pflichtpraktika / Praxissemester	25	48	43	43	41	44	43
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	71	40	35	33	48	33	35
Anzahl	8	21	138	323	29	465	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 90 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	13	19	15	21	17	19	20
Verknüpfung von Theorie und Praxis	38	33	28	38	34	35	35
Vorbereitung auf den Beruf	50	33	44	51	38	49	48
Unterstützung bei der Stellensuche	67	80	59	68	77	65	66
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	83	75	55	60	77	59	60
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	40	80	43	52	72	50	52
Lehrende aus der Praxis	13	21	28	36	19	34	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	50	29	33	39	34	37	37
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	25	26	30	43	26	39	38
Pflichtpraktika / Praxissemester	38	14	31	26	21	27	27
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	14	35	21	30	30	28	28
Anzahl	8	21	138	323	29	465	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 91 Bewertung der Ausstattung (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,1	2,4	2,1	2,2	2,4	2,2	2,2
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,4	2,5	2,1	2,1	2,2	2,1	2,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,0	2,8	2,5	2,6	2,6	2,6	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,1	2,6	2,4	2,6	2,5	2,5	2,6
Verfügbarkeit von Laborplätzen	4,5	3,6	3,8	4,3	3,8	4,1	4,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	4,5	3,8	3,6	4,3	3,9	4,1	4,1
Anzahl	8	23	140	322	31	466	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 92 Bewertung der Ausstattung (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	1,5	1,3	1,0	1,0	1,3	1,0	1,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,7	1,3	1,1	1,1	1,3	1,1	1,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	1,4	1,5	1,2	1,3	1,5	1,3	1,3
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	1,1	1,5	1,1	1,2	1,4	1,1	1,2
Verfügbarkeit von Laborplätzen	2,1	1,9	1,9	2,0	1,9	2,0	1,9
Apparative Ausstattung der Laborplätze	2,1	2,1	1,9	2,0	2,1	2,0	2,0
Anzahl	8	23	140	322	31	466	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 93 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	63	61	74	68	61	69	67
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	88	50	69	71	60	71	69
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	63	45	54	52	50	53	52
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	63	57	54	52	59	53	52
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	50	58	60	45	59	54
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	71	69	61	63	63	61
Anzahl	8	23	140	322	31	466	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 94 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	13	22	10	10	19	10	11
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	0	23	11	10	17	10	11
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	25	27	21	25	27	23	24
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	13	24	15	18	21	17	18
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	30	19	6	27	12	14
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	14	8	9	13	8	9
Anzahl	8	23	140	322	31	466	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 95 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	1,7	2,1	2,1	2,1	2,0	2,1	2,1
Lernplattform Stud.IP	1,4	2,0	1,9	1,9	1,8	1,9	1,9
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,5	2,3	2,2	2,2	2,1	2,2	2,2
Zentrale Studienberatung (ZSB)	2,5	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	1,7	2,1	2,0	2,1	2,0	2,1	2,1
Universitätsbibliothek	1,3	1,8	1,9	1,9	1,7	1,9	1,9
Angebote des Sprachenzentrums	1,7	2,3	2,1	1,9	2,2	2,0	2,0
International Office	-	2,8	2,3	2,1	2,8	2,1	2,2
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	3,3	2,8	2,8	2,6	2,9	2,7	2,7
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	2,0	2,2	2,7	2,4	2,2	2,4	2,4
Career Service	-	2,5	2,9	2,6	2,5	2,7	2,7
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	-	2,5	2,8	2,5	2,5	2,6	2,6
Gleichstellungsbüro	-	2,4	2,9	2,3	2,4	2,5	2,5
Familien-Service	2,0	2,6	2,7	2,5	2,6	2,6	2,6
Angebote des Hochschulsports	1,5	2,0	2,1	1,9	1,9	1,9	1,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	1,0	2,7	2,5	1,9	2,6	2,1	2,1
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	-	2,6	2,6	2,5	2,6	2,5	2,6
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	2,0	2,6	2,8	2,5	2,5	2,6	2,6
Anzahl	7	23	139	322	30	466	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 96 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	1,0	,7	,8	,9	,8	,8	,8
Lernplattform Stud.IP	,5	,7	,9	,8	,7	,8	,8
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,8	1,1	,9	,9	1,1	,9	,9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	,7	,5	,8	,9	,5	,9	,9
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	1,0	,8	,8	,9	,8	,8	,8
Universitätsbibliothek	,8	,7	,7	,7	,8	,7	,7
Angebote des Sprachenzentrums	1,2	,9	,9	,9	,9	,9	,9
International Office	-	,4	1,0	,9	,4	,9	,9
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	2,1	,9	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	1,0	,8	1,0	1,0	,8	1,0	1,0
Career Service	-	,5	,9	,9	,5	,9	,9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	-	,5	,8	,9	,5	,9	,9
Gleichstellungsbüro	-	1,1	,9	,8	1,1	,9	,9
Familien-Service	-	1,3	,7	,7	1,2	,8	,8
Angebote des Hochschulsports	,7	,8	,9	,8	,8	,9	,8
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	-	1,1	,8	,9	1,2	,9	1,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	-	,7	,8	,8	,7	,8	,8
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	-	,7	,9	,9	,7	,9	,9
Anzahl	7	23	139	322	30	466	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 97 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	71	70	77	76	70	76	75
Lernplattform Stud.IP	100	76	80	83	82	82	82
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	83	67	69	67	70	68	68
Zentrale Studienberatung (ZSB)	50	56	56	56	56	57	57
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	67	79	74	72	76	73	73
Universitätsbibliothek	86	82	88	83	83	84	84
Angebote des Sprachenzentrums	67	46	68	75	50	73	70
International Office	0	20	52	71	20	65	63
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	33	41	33	44	40	41	40
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	67	76	43	57	75	54	55
Career Service	0	50	20	43	50	35	36
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	0	50	31	45	50	40	39
Gleichstellungsbüro	0	56	28	54	56	46	47
Familien-Service	100	43	30	41	47	37	36
Angebote des Hochschulsports	100	73	70	77	77	76	76
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	100	45	46	73	50	65	65
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	56	33	40	56	38	38
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	100	50	24	39	55	33	35
Anzahl	7	23	139	322	30	466	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 98 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	0	0	5	6	0	6	5
Lernplattform Stud.IP	0	0	5	5	0	5	4
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	0	14	10	10	11	10	10
Zentrale Studienberatung (ZSB)	0	0	7	12	0	10	10
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	0	5	3	7	4	5	5
Universitätsbibliothek	0	0	3	3	0	3	3
Angebote des Sprachenzentrums	0	0	5	4	0	4	4
International Office	0	0	6	5	0	6	5
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	67	24	20	17	30	18	18
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	0	10	13	9	8	10	10
Career Service	0	0	9	10	0	10	9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	0	0	9	8	0	9	8
Gleichstellungsbüro	0	19	10	3	19	6	8
Familien-Service	0	36	3	5	33	5	8
Angebote des Hochschulsports	0	0	7	3	0	4	3
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	18	4	3	17	3	4
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	11	5	3	11	4	4
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	10	11	7	9	8	8
Anzahl	7	23	139	322	30	466	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 99 Diskriminierungserfahrungen im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Diskriminierungserfahrungen im Studium							
Aus rassistischen Gründen bzw. aufgrund der Staatsangehörigkeit	0	4	3	2	3	3	3
Aufgrund der Sprache (Geringschätzung von (Minderheiten-) Sprachen)	0	4	1	1	3	1	1
Aufgrund der geschlechtlichen Identität (m / w / d)	0	4	4	4	3	4	4
Aufgrund der (Nicht-) Zugehörigkeit zu einer Religion oder Weltanschauung	0	0	1	0	0	0	0
Aufgrund von körperbezogener Etikettierung oder Zuschreibungen (z. B. einer Behinderung oder chronischen Krankheit)	0	0	0	1	0	1	1
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu niedriges Alter)	0	0	0	1	0	0	0
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu hohes Alter)	0	0	0	0	0	0	0
Aufgrund der sexuellen Orientierung (z. B. schwul, lesbisch, bisexuell)	0	0	1	0	0	0	0
Aufgrund eines vermeintlich niedrigen Bildungsstandes	0	9	4	1	6	2	2
Aufgrund der sozialen Position (z. B. einkommensbenachteiligter Haushalt)	0	4	1	2	3	1	2
Aufgrund des Familienstatus / von Fürsorgeaufgaben (z. B. Elternschaft, Übernahme von Pflegeaufgaben)	0	4	0	0	3	0	0
Aus einem anderen Grund	0	0	2	1	0	1	1
Nein, ich bin während meines Studiums an der Hochschule nicht diskriminiert worden	100	78	91	90	84	90	90
Gesamt	100	109	108	103	106	104	105
Anzahl	8	23	139	323	31	468	501

Frage E8: Sind Sie persönlich während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück (z. B. beim Besuch von Lehrveranstaltungen, in Prüfungssituationen, bei der Organisation des Studiums, beim Kontakt mit der Hochschulverwaltung etc.) aus den folgenden Gründen diskriminiert worden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 100 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (arithmetischer Mittelwert)

	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	3,3	4,6	4,8	3,3	4,8	4,6
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	4,3	4,7	4,6	4,3	4,6	4,6
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	5,0	3,9	3,5	5,0	3,6	3,7
in Prüfungssituationen	2,8	4,0	4,3	2,8	4,3	4,1
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	2,3	3,4	4,2	2,3	4,0	3,9
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	3,0	3,9	3,6	3,0	3,7	3,6
bei Nachteilsausgleichen	5,0	4,1	4,7	5,0	4,6	4,6
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	2,5	3,9	3,7	2,5	3,8	3,7
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	3,0	4,5	4,5	3,0	4,5	4,4
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	4,0	4,4	4,4	4,0	4,4	4,4
Anzahl	4	12	31	4	44	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 101 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Standardabweichung)

	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	2,1	1,3	,8	2,1	,9	1,1
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	1,2	,7	,9	1,2	,9	,9
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	,0	1,1	1,3	,0	1,2	1,2
in Prüfungssituationen	1,7	1,1	1,1	1,7	1,0	1,2
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	,6	1,6	1,1	,6	1,3	1,3
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	1,7	1,0	1,2	1,7	1,1	1,2
bei Nachteilsausgleichen	,0	1,3	,8	,0	,9	,9
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	1,0	1,5	1,4	1,0	1,4	1,4
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	2,0	,8	1,0	2,0	1,0	1,1
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	1,7	1,3	1,2	1,7	1,2	1,2
Anzahl	4	12	31	4	44	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 102 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	50	10	3	50	5	9
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	0	0	3	0	2	2
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	0	10	27	0	22	20
in Prüfungssituationen	50	10	7	50	7	11
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	67	40	10	67	17	20
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	67	9	19	67	16	20
bei Nachteilsausgleichen	0	20	3	0	7	7
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	25	20	30	25	27	27
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	33	0	10	33	7	9
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	33	9	10	33	10	11
Anzahl	4	12	31	4	44	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 103 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	50	90	93	50	93	89
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	67	90	87	67	88	86
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	100	60	47	100	51	55
in Prüfungssituationen	25	70	80	25	78	73
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	0	50	80	0	73	68
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	33	64	52	33	56	54
bei Nachteilsausgleichen	100	70	97	100	90	91
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	0	60	67	0	66	60
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	33	80	90	33	88	84
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	67	82	87	67	86	84
Anzahl	4	12	31	4	44	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück

Tabelle 104 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Studienabschluss in der Regelstudienzeit							
Ja	25	35	27	38	32	35	33
Nein	75	65	73	62	68	65	67
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	332	31	481	547

Frage F1: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

Tabelle 105 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit							
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	20	27	13	13	25	13	13
Nicht bestandene Prüfungen	40	27	41	14	30	23	23
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	0	20	6	7	15	7	7
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	0	7	5	3	5	3	4
Hohe Anforderungen im Studiengang	0	7	28	28	5	27	25
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	0	33	18	20	25	19	20
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	0	13	9	9	10	9	9
Hochschulwechsel	0	7	1	3	5	2	3
Abschlussarbeit	40	13	40	46	20	43	41
Auslandsaufenthalt(e)	0	0	21	27	0	25	23
Erwerbstätigkeit(en)	20	20	16	14	20	15	15
Zusätzliche Praktika	0	7	8	12	5	11	10
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	20	0	9	6	5	7	6
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	40	0	14	15	10	15	15
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	0	0	5	5	0	5	4
Fehlende Vorstellung über eine berufliche Tätigkeit nach dem Studium	0	0	15	11	0	12	11
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	20	7	10	8	10	9	9
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	40	20	43	19	25	27	28
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	20	80	3	4	65	4	9
Krankheit	40	0	9	9	10	10	9
Sonstiges:	0	7	7	8	5	8	9
Gesamt	300	293	323	281	295	294	292
Anzahl	5	15	98	190	20	292	338

Frage F2: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 106 Erwägung Studienabbruch (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Erwägung des Studienabbruchs							
Ja	13	26	20	21	23	20	21
Nein	88	74	80	79	77	80	79
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	334	31	483	548

Frage F3: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

Tabelle 107 Gründe für Erwägung Studienabbruch (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die über Studienabbruch nachgedacht haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Gründe für Erwägung Studienabbruch							
Mir fehlten zu der Zeit meines Studiums an der Universität Osnabrück die nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse für die Bewältigung des Studiums	0	0	29	20	0	23	23
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren überzogen	0	50	54	48	43	50	49
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren zu niedrig	0	0	7	2	0	3	3
Die Studienbedingungen an der Universität Osnabrück waren zu schlecht	0	17	21	20	14	20	20
Der Studiengang bot keine Perspektive für meine berufliche Karriere	0	0	14	18	0	17	15
Der Studiengang entsprach inhaltlich nicht meinen Vorstellungen	0	50	43	42	43	42	42
Studieren war generell nichts für mich	0	0	11	8	0	9	8
Die zeitliche Belastung aufgrund von Erwerbstätigkeiten war zu hoch	0	33	14	20	29	18	18
Die zeitliche Belastung aufgrund familiärer Verpflichtungen war zu hoch	0	67	0	2	57	1	7
Mein soziales Umfeld (Familie, Freund*innen...) war zu weit weg	0	0	4	13	0	10	9
Der Studienort hat mir nicht gefallen (Kultur, Wohnungsmarkt, Öffentliche Verkehrsmittel, etc.)	0	0	4	17	0	13	11
Schwangerschaft	0	33	0	0	29	0	2
Gesundheitliche Gründe	100	0	18	13	14	15	14
Corona-Pandemie	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	250	218	223	229	222	220
Anzahl	1	6	28	60	7	88	105

Frage F4: Warum haben Sie erwogen, das Studium abzubrechen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 108 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorlesungen	1,4	1,5	1,4	1,6	1,5	1,6	1,5
Gruppenarbeit	2,1	2,0	2,6	2,4	2,1	2,5	2,4
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,0	3,6	3,9	4,0	3,7	4,0	3,9
Praktika und Praxisphasen	3,0	3,1	3,2	3,2	3,1	3,2	3,2
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,1	3,4	3,4	3,7	3,3	3,6	3,5
Schriftliche Arbeiten	1,5	1,9	2,0	1,9	1,8	1,9	1,9
Mündliche Präsentationen von Studierenden	2,3	2,3	2,5	2,3	2,3	2,3	2,3
E-Learning	4,2	3,4	3,3	3,3	3,6	3,3	3,3
Selbst-Studium	2,5	2,4	2,1	2,1	2,4	2,1	2,1
Anzahl	8	23	142	331	31	479	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 109 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorlesungen	,7	,7	,7	,8	,7	,8	,8
Gruppenarbeit	1,1	,8	1,1	1,1	,9	1,1	1,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	1,2	1,2	1,1	1,0	1,2	1,0	1,0
Praktika und Praxisphasen	,8	1,0	1,1	1,0	,9	1,1	1,1
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	1,1	,9	1,2	1,0	1,0	1,1	1,1
Schriftliche Arbeiten	,5	,9	1,1	1,1	,8	1,1	1,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,3	1,3	1,1	1,1	1,3	1,1	1,1
E-Learning	,4	1,1	1,3	1,3	1,0	1,3	1,2
Selbst-Studium	,9	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Anzahl	8	23	142	331	31	479	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 110 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorlesungen	88	91	93	85	90	88	88
Gruppenarbeit	63	70	51	59	68	56	58
Teilnahme an Forschungsprojekten	13	17	12	6	16	8	9
Praktika und Praxisphasen	29	23	25	25	24	25	25
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	14	17	24	13	17	16	17
Schriftliche Arbeiten	100	78	70	76	84	74	74
Mündliche Präsentationen von Studierenden	75	61	56	66	65	63	63
E-Learning	0	17	28	27	14	27	26
Selbst-Studium	50	57	70	70	55	70	70
Anzahl	8	23	142	331	31	479	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 111 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Vorlesungen	0	0	4	2	0	3	3
Gruppenarbeit	13	0	25	17	3	19	18
Teilnahme an Forschungsprojekten	63	57	67	72	58	70	69
Praktika und Praxisphasen	29	41	42	40	38	40	40
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	43	43	47	56	43	53	52
Schriftliche Arbeiten	0	4	11	12	3	12	11
Mündliche Präsentationen von Studierenden	13	22	20	15	19	17	16
E-Learning	100	48	45	46	59	45	46
Selbst-Studium	13	17	13	11	16	11	12
Anzahl	8	23	142	331	31	479	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 112 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Faktenwissen	1,9	1,8	2,0	1,8	1,8	1,8	1,8
Anwendungsorientiertes Wissen	3,1	2,7	2,6	2,7	2,8	2,7	2,7
Theorien und Paradigmen	1,5	2,0	1,8	1,9	1,9	1,8	1,9
Anzahl	8	23	142	325	31	473	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 113 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Faktenwissen	,8	,6	,9	,8	,7	,9	,9
Anwendungsorientiertes Wissen	,6	,9	1,0	1,0	,8	1,0	1,0
Theorien und Paradigmen	,8	,9	,9	,9	,9	,9	,9
Anzahl	8	23	142	325	31	473	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 114 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Faktenwissen	75	91	73	80	87	78	79
Anwendungsorientiertes Wissen	13	35	47	42	29	43	43
Theorien und Paradigmen	88	82	86	77	83	80	80
Anzahl	8	23	142	325	31	473	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 115 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Faktenwissen	0	0	6	3	0	4	4
Anwendungsorientiertes Wissen	25	13	20	23	16	22	21
Theorien und Paradigmen	0	9	4	4	7	4	4
Anzahl	8	23	142	325	31	473	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 116 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen							
Arithm. Mittelwert	16,2	15,6	14,1	15,7	15,7	15,3	15,2
Median	15	15	14	15	15	15	15
Standardabw.	5,5	8,0	6,4	6,1	7,4	6,3	6,4
Minimum	10	6	0	0	6	0	0
Maximum	25	40	35	40	40	40	40
Anzahl	6	21	117	258	27	377	422
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)							
Arithm. Mittelwert	11,8	6,6	10,1	10,5	7,8	10,3	10,2
Median	8	6	8	8	6	8	8
Standardabw.	11,0	4,5	8,3	7,5	6,7	7,8	7,7
Minimum	2	1	0	0	1	0	0
Maximum	30	20	40	30	30	40	40
Anzahl	6	20	116	245	26	363	407
Vorbereitung von Prüfungen							
Arithm. Mittelwert	11,0	6,8	7,7	9,7	7,7	9,0	9,0
Median	2	5	5	7	5	6	5
Standardabw.	13,3	5,3	8,2	9,4	7,4	9,1	9,0
Minimum	1	1	0	0	1	0	0
Maximum	30	20	40	60	30	60	60
Anzahl	5	19	111	237	24	350	391
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)							
Arithm. Mittelwert	6,6	9,9	8,8	8,2	9,1	8,4	8,6
Median	6	8	8	8	8	8	8
Standardabw.	6,8	5,7	7,5	6,2	6,0	6,7	7,0
Minimum	0	0	0	0	0	0	0
Maximum	15	20	40	25	20	40	50
Anzahl	5	15	104	206	20	312	344
Familiäre Verpflichtungen							
Arithm. Mittelwert	24,8	28,3	3,6	5,3	27,3	4,7	6,5
Median	15	24	2	3	20	3	4
Standardabw.	26,2	21,7	4,4	6,5	22,3	6,0	10,2
Minimum	5	2	0	0	2	0	0
Maximum	70	70	20	40	70	40	70
Anzahl	5	13	67	153	18	222	246
Sonstiges							
Arithm. Mittelwert	-	-	1,5	5,8	-	4,2	4,2
Median	-	-	0	5	-	5	5
Standardabw.	-	-	2,6	3,8	-	4,0	4,0
Minimum	-	-	0	0	-	0	0
Maximum	-	-	8	15	-	15	15
Anzahl	0	0	11	18	0	29	29
Summe der Studienaktivitäten							
Arithm. Mittelwert	52,0	47,1	41,0	43,6	48,3	42,7	43,1
Median	43	46	40	41	43	40	40
Standardabw.	19,6	23,1	15,7	18,4	22,0	17,6	18,2
Minimum	36	15	4	6	15	4	4

Maximum	85	91	90	95	91	95	95
Anzahl	5	16	118	257	21	377	417

Frage F7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet?
Vorlesungszeit.

Tabelle 117 Dauer der Studienaktivitäten während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen							
Arithm. Mittelwert	5,0	3,8	1,0	1,3	4,1	1,2	1,4
Median	0	0	0	0	0	0	0
Standardabw.	11,2	9,6	3,5	4,6	9,7	4,2	4,8
Minimum	0	0	0	0	0	0	0
Maximum	25	40	30	40	40	40	40
Anzahl	5	17	95	197	22	294	329
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)							
Arithm. Mittelwert	9,0	4,7	6,2	7,7	5,5	7,2	7,1
Median	8	2	3	5	4	4	4
Standardabw.	8,4	7,3	8,2	9,6	7,5	9,1	9,0
Minimum	0	0	0	0	0	0	0
Maximum	20	30	40	60	30	60	60
Anzahl	4	17	98	195	21	295	331
Vorbereitung von Prüfungen							
Arithm. Mittelwert	14,8	10,4	10,9	14,0	11,2	12,9	12,9
Median	13	7	10	10	7	10	10
Standardabw.	12,5	11,1	10,3	12,8	11,2	12,1	12,0
Minimum	4	0	0	0	0	0	0
Maximum	30	40	40	60	40	60	60
Anzahl	4	19	101	207	23	310	348
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)							
Arithm. Mittelwert	21,8	15,2	12,2	12,4	16,8	12,3	12,8
Median	24	16	10	10	16	10	10
Standardabw.	20,8	5,0	11,7	10,5	10,6	10,9	11,3
Minimum	0	6	0	0	0	0	0
Maximum	40	20	50	40	40	50	52
Anzahl	4	12	90	178	16	270	294
Familiäre Verpflichtungen							
Arithm. Mittelwert	28,8	31,1	5,6	9,1	30,5	7,9	9,6
Median	18	24	4	6	24	5	5
Standardabw.	28,4	20,8	7,3	10,4	21,9	9,6	12,3
Minimum	10	4	0	0	4	0	0
Maximum	70	70	40	48	70	48	70
Anzahl	4	12	66	137	16	205	226
Sonstiges							
Arithm. Mittelwert	-	15,0	6,7	14,5	15,0	11,6	11,7
Median	-	15	4	10	15	7	8
Standardabw.	-	-	9,1	13,6	-	12,5	12,3
Minimum	-	15	0	0	15	0	0
Maximum	-	15	30	40	15	40	40
Anzahl	0	1	10	17	1	27	28
Summe der Studienaktivitäten							
Arithm. Mittelwert	49,3	42,5	32,7	37,4	43,7	35,8	36,2
Median	55	40	30	35	43	33	33
Standardabw.	19,1	23,5	20,9	21,5	22,4	21,4	21,6

Minimum	28	6	1	2	6	1	1
Maximum	65	86	100	100	86	100	100
Anzahl	3	14	102	214	17	317	350

Frage F7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? Vorlesungsfreie Zeit.

Tabelle 118 Wichtigste Finanzierungsquelle (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Wichtigste Finanzierungsquelle							
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	13	10	49	59	10	56	53
Unterstützung durch die*den (Ehe-)Partner*in	0	10	1	1	7	1	1
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	25	24	18	19	24	18	19
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	13	38	18	11	31	13	14
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse)	13	5	1	1	7	1	2
Stipendium	0	10	3	2	7	2	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	13	5	3	2	7	2	2
Andere Finanzierungsquelle	13	0	0	1	3	0	1
Keine wichtigste Finanzierungsquelle (>50%)	13	0	7	5	3	6	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	21	136	312	29	454	501

Frage F8: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Bitte verteilen Sie 100% auf die folgenden Finanzierungsquellen.

Tabelle 119 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium							
Ja, Pflichtpraktika/um	71	100	59	79	93	73	74
Ja, freiwillige/s Praktika/um	0	13	14	15	10	15	15
Nein, kein Praktikum	29	0	32	17	7	22	21
Gesamt	100	113	106	111	110	110	110
Anzahl	7	23	140	327	30	473	519

Frage F9: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 120 Anzahl der absolvierten Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der Pflichtpraktika							
Arithm. Mittelwert	1,6	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9
Median	1	2	2	2	2	2	2
Standardabw.	,9	1,3	1,5	,9	1,2	1,1	1,1
Minimum	1	1	1	1	1	1	1
Maximum	3	6	13	4	6	13	13
Anzahl	5	23	83	255	28	342	382
Anzahl der freiwilligen Praktika							
Arithm. Mittelwert	-	1,0	1,2	1,4	1,0	1,3	1,3
Median	-	1	1	1	1	1	1
Standardabw.	-	,0	,5	,7	,0	,7	,6
Minimum	-	1	1	1	1	1	1
Maximum	-	1	3	4	1	4	4
Anzahl	0	2	20	47	2	69	74
Anzahl der Praktika während des Studiums							
Arithm. Mittelwert	1,6	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Median	1	2	2	2	2	2	2
Standardabw.	,9	1,3	1,5	1,0	1,2	1,2	1,2
Minimum	1	1	1	1	1	1	1
Maximum	3	6	13	6	6	13	13
Anzahl	5	23	95	267	28	367	408

Frage F10: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert?

Tabelle 121 Dauer der Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Dauer der Pflichtpraktika (in Wochen)							
Arithm. Mittelwert	7,4	10,9	9,1	10,0	10,3	9,8	9,8
Median	6	7	10	10	7	10	10
Standardabw.	3,4	8,9	3,7	6,3	8,2	5,8	6,0
Minimum	4	3	2	3	3	2	2
Maximum	12	40	24	57	40	57	57
Anzahl	5	23	81	250	28	334	373
Dauer der freiwilligen Praktika (in Wochen)							
Arithm. Mittelwert	-	7,5	14,8	13,6	7,5	13,9	14,0
Median	-	8	12	9	8	12	12
Standardabw.	-	6,4	8,5	19,3	6,4	16,5	16,3
Minimum	-	3	4	1	3	1	1
Maximum	-	12	36	128	12	128	128
Anzahl	0	2	20	45	2	66	71
Dauer der Praxissemester (in Wochen)							
Arithm. Mittelwert	20,0	17,0	20,4	18,4	18,0	18,8	18,2
Median	20	17	18	18	18	18	18
Standardabw.	-	1,4	6,5	11,0	2,0	10,4	9,4
Minimum	20	16	15	2	16	2	2
Maximum	20	18	30	52	20	52	52
Anzahl	1	2	5	27	3	32	40
Dauer aller Praktika während des Studiums							
Arithm. Mittelwert	7,4	11,6	11,1	11,9	10,8	11,7	11,7
Median	6	8	10	10	8	10	10
Standardabw.	3,4	9,9	6,9	10,9	9,2	10,0	9,9
Minimum	4	3	2	3	3	2	2
Maximum	12	40	36	137	40	137	137
Anzahl	5	23	93	262	28	359	399

Frage F11: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert?

Tabelle 122 Beschäftigungsformen während des Studiums (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Beschäftigungsform							
Studentische Hilfskraft	38	22	43	33	26	36	35
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	4	7	5	3	6	7
Werkstudent*in	0	26	20	18	19	19	19
Minijob	50	52	50	61	52	57	56
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	13	30	9	9	26	9	10
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	25	0	4	3	6	3	4
Keine Erwerbstätigkeit	25	22	16	16	23	16	16
Gesamt	150	157	149	145	155	146	147
Anzahl	8	23	142	330	31	478	545

Frage F12: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach?

Tabelle 123 Auslandsaufenthalt während des Studiums (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums							
Ja	13	0	23	27	3	26	26
Nein	88	100	77	73	97	74	74
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	330	31	479	528

Frage F13: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

Tabelle 124 Zweck des 1. Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	MmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Art des Aufenthalts						
Auslandssemester	0	61	63	0	61	60
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	6	1	0	2	2
Pflichtpraktikum	0	3	17	0	15	15
Freiwilliges Praktikum	0	15	7	0	10	9
Erwerbstätigkeit	0	0	1	0	1	1
Sprachkurs	0	9	1	0	3	3
Längere Reise	100	0	3	100	2	4
Sonstiges	0	6	6	0	6	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	33	86	1	123	131

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (1. Aufenthalt)

Tabelle 125 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	MmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anerkennung der Reise						
Ja	0	63	61	0	60	62
Teilweise	0	3	22	0	17	16
Nein	100	34	17	100	23	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	32	87	1	123	130

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

Tabelle 126 Zweck des 2. Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	MoK	WoK	oK	Uni ges
Art des Aufenthalts				
Auslandssemester	75	33	47	45
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	8	6	5
Pflichtpraktikum	0	25	18	20
Freiwilliges Praktikum	25	25	24	20
Längere Reise	0	0	0	5
Sonstiges	0	8	6	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	4	12	17	20

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (2. Aufenthalt)

Tabelle 127 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	MoK	WoK	oK	Uni ges
Anerkennung der Reise				
Ja	75	55	63	65
Teilweise	0	27	19	18
Nein	25	18	19	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	4	11	16	17

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

Tabelle 128 Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	MoK	WoK	oK	Uni ges
Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)				
Median	17	17	17	17
Anzahl	18	53	75	81

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (Dauer in Wochen)

Tabelle 129 Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	MmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm						
Ja	0	73	81	0	78	77
Nein	100	27	19	100	22	23
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	33	88	1	125	132

Frage F15: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt?

Tabelle 130 Förderprogramme des Auslandsaufenthalts (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	MoK	WoK	oK	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms				
DAAD-Stipendium	30	24	27	26
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	0	10	7	7
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	13	3	5	5
Andere Studienförderung aus Deutschland	9	7	7	7
Socrates/Erasmus/Erasmus+	57	65	63	63
Leonardo Da Vinci Stipendium	0	0	0	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	4	3	3	3
Andere Förderung aus dem Ausland	0	1	1	1
Sonstiges:	9	1	3	4
Gesamt	122	114	116	116
Anzahl	23	71	97	101

Frage F16: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 131 Masterstudium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Aufnahme eines Masterstudiums nach dem Bachelorabschluss							
Ja	50	79	78	87	75	84	83
Nein, ich wollte/will aber ein Masterstudium aufnehmen	0	7	6	3	6	4	4
Nein, ich will kein Masterstudium aufnehmen	50	14	16	11	19	12	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	14	83	197	16	283	536

Frage F17: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein Masterstudium aufgenommen?

Tabelle 132 Andauern des Masterstudiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Andauern des Masterstudiums							
Dauert an	100	73	97	88	75	90	90
Abgebrochen	0	0	0	2	0	1	1
Unterbrochen seit	0	0	0	0	0	0	0
Abgeschlossen	0	27	3	11	25	8	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	11	71	176	12	250	461

Frage F18: Dauert Ihr Masterstudium derzeit noch an?

Tabelle 133 Weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelorabschluss							
Ja, mit dem Ziel eines weiteren Bachelorabschlusses	0	0	28	19	0	22	15
Ja, mit dem Ziel ein Staatsexamen zu erlangen	0	0	0	7	0	4	9
Ja, mit einem sonstigen Ziel und zwar:	0	0	6	0	0	2	2
Nein	100	100	67	74	100	71	74
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	18	27	4	45	93

Frage F19: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Masterstudium ist?

Tabelle 134 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelorabschluss							
Bereits vor dem Bachelorstudium	100	83	49	67	85	62	63
Im Laufe des Bachelorstudiums	0	8	35	19	8	24	24
In der Abschlussphase des Bachelorstudiums	0	8	12	7	8	9	8
Erst nach Abschluss des Bachelorstudiums	0	0	4	6	0	6	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	12	74	181	13	258	476

Frage F20: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelorabschluss weiter zu studieren?

Tabelle 135 Gründe für das weitere Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	1,0	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Fachliches Interesse	5,0	2,5	1,8	1,9	2,8	1,9	1,9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	5,0	3,0	2,4	2,3	3,2	2,3	2,4
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	5,0	4,0	3,2	3,1	4,1	3,1	3,2
Bessere Verdienstmöglichkeiten	5,0	2,2	2,7	2,3	2,4	2,5	2,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	5,0	2,4	1,9	1,8	2,6	1,8	1,9
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	5,0	4,3	3,2	3,9	4,3	3,7	3,7
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	5,0	4,0	4,4	4,7	4,1	4,6	4,6
Forschung an einem interessanten Thema	5,0	4,4	3,2	3,9	4,5	3,7	3,7
Um später promovieren zu können	5,0	4,4	3,4	3,9	4,5	3,8	3,8
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	5,0	2,0	2,3	2,3	2,2	2,3	2,3
Aufrechterhalten des Status als Student*in	5,0	4,3	3,3	3,6	4,3	3,5	3,6
Konkretes angestrebtes Berufsbild	1,0	2,5	2,5	2,0	2,4	2,1	2,2
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	5,0	3,3	3,1	2,9	3,5	3,0	3,0
Ratschlag von Eltern/Verwandten	5,0	4,5	4,2	4,1	4,5	4,1	4,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	5,0	4,8	4,2	4,3	4,8	4,3	4,3
Etwas ganz anderes machen als bisher	5,0	4,2	4,5	4,6	4,3	4,6	4,6
Sonstiges:	-	-	2,0	2,1	-	2,1	2,1
Anzahl	1	12	71	178	13	251	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 136 Gründe für das weitere Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	-	1,2	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3
Fachliches Interesse	-	1,1	1,1	1,1	1,3	1,1	1,1
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	-	1,3	1,4	1,2	1,3	1,3	1,3
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	-	1,4	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5
Bessere Verdienstmöglichkeiten	-	1,3	1,5	1,4	1,5	1,4	1,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	-	1,3	1,2	,9	1,4	1,0	1,0
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	-	1,3	1,6	1,4	1,3	1,5	1,5
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	-	1,3	1,1	,8	1,3	,9	,9
Forschung an einem interessanten Thema	-	,8	1,4	1,4	,8	1,4	1,4
Um später promovieren zu können	-	1,2	1,4	1,4	1,2	1,4	1,4
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	-	1,3	1,3	1,4	1,5	1,4	1,4
Aufrechterhalten des Status als Student*in	-	1,1	1,5	1,4	1,1	1,4	1,4
Konkretes angestrebtes Berufsbild	-	1,8	1,5	1,4	1,8	1,5	1,5
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	-	1,8	1,6	1,6	1,8	1,6	1,6
Ratschlag von Eltern/Verwandten	-	1,2	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	-	,6	1,2	1,2	,6	1,2	1,2
Etwas ganz anderes machen als bisher	-	1,5	1,1	,9	1,4	,9	,9
Sonstiges:	-	-	2,0	1,8	-	1,8	1,8
Anzahl	1	12	71	178	13	251	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 137 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	100	58	74	74	62	73	73
Fachliches Interesse	0	45	79	77	42	77	75
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	0	36	61	68	33	65	64
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	0	18	42	42	17	42	41
Bessere Verdienstmöglichkeiten	0	67	57	68	62	64	64
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	0	50	78	82	46	80	78
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	0	8	37	22	8	26	25
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	17	8	4	15	5	6
Forschung an einem interessanten Thema	0	0	39	19	0	25	24
Um später promovieren zu können	0	8	31	18	8	22	21
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	0	67	69	71	62	70	70
Aufrechterhalten des Status als Student*in	0	17	31	29	15	30	29
Konkretes angestrebtes Berufsbild	100	58	59	72	62	68	67
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	0	42	39	50	38	46	46
Ratschlag von Eltern/Verwandten	0	8	13	14	8	14	14
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	0	0	12	13	0	12	12
Etwas ganz anderes machen als bisher	0	18	7	4	17	5	6
Sonstiges:	0	0	75	75	0	75	75
Anzahl	1	12	71	178	13	251	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 138 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	0	17	18	13	15	15	15
Fachliches Interesse	100	9	9	8	17	9	9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	100	27	24	18	33	21	21
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	100	73	45	45	75	45	46
Bessere Verdienstmöglichkeiten	100	17	29	23	23	25	25
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	100	17	10	5	23	7	7
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	100	75	45	67	77	61	62
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	100	58	82	92	62	89	87
Forschung an einem interessanten Thema	100	83	44	65	85	59	60
Um später promovieren zu können	100	83	53	66	85	62	63
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	100	8	18	20	15	20	19
Aufrechterhalten des Status als Student*in	100	83	45	57	85	53	56
Konkretes angestrebtes Berufsbild	0	33	28	18	31	21	22
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	100	50	42	37	54	39	40
Ratschlag von Eltern/Verwandten	100	83	74	74	85	74	74
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	100	92	78	78	92	79	79
Etwas ganz anderes machen als bisher	100	73	82	87	75	86	85
Sonstiges:	0	0	25	25	0	25	25
Anzahl	1	12	71	178	13	251	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 139 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der UOS (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen							
Arithm. Mittelwert	1,0	1,4	,9	1,0	1,3	,9	1,0
Standardabw.	-	1,3	,6	,6	1,2	,6	,7
Minimum	1,0	,0	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	1,0	5,0	2,0	4,0	5,0	4,0	5,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	1	11	65	147	12	213	231
Anzahl der Zusagen							
Arithm. Mittelwert	1,0	1,0	,9	1,0	1,0	1,0	1,0
Standardabw.	-	,4	,5	,7	,4	,6	,6
Minimum	1,0	,0	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	1,0	2,0	2,0	6,0	2,0	6,0	6,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	1	11	61	137	12	199	217

Frage F22: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Universität Osnabrück.

Tabelle 140 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen						
Arithm. Mittelwert	,6	2,7	3,1	,6	3,0	3,0
Standardabw.	1,1	3,7	4,7	1,1	4,6	4,6
Minimum	,0	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	3,0	20,0	30,0	3,0	30,0	30,0
Median	,0	2,0	2,0	,0	2,0	2,0
Anzahl	7	53	121	7	176	189
Anzahl der Zusagen						
Arithm. Mittelwert	,4	1,3	1,7	,4	1,6	1,6
Standardabw.	,8	1,5	2,1	,8	1,9	2,0
Minimum	,0	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	2,0	7,0	14,0	2,0	14,0	14,0
Median	,0	1,0	1,0	,0	1,0	1,0
Anzahl	7	53	117	7	172	185

Frage F22: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen.

Tabelle 141 Hochschulwechsel nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelorabschluss							
Ja, an eine Universität	0	8	36	24	8	28	27
Ja, an eine Fachhochschule	0	0	0	4	0	3	3
Ja, an eine Hochschule anderen Typs, und zwar:	0	0	1	2	0	2	2
Nein	100	92	63	69	92	68	69
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	12	73	180	13	256	275

Frage F23: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?

Tabelle 142 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Profil des Studiengangs	5,0	2,8	2,1	2,3	3,0	2,2	2,2
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	2,0	3,6	3,0	3,1	3,5	3,1	3,1
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	5,0	2,1	2,4	2,3	2,3	2,3	2,3
Attraktivität der Stadt/Region	5,0	3,3	2,5	2,4	3,4	2,5	2,5
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	5,0	4,4	3,8	3,6	4,4	3,7	3,7
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	5,0	3,2	3,3	2,9	3,3	3,0	3,0
Nähe zu Partner*in, Familie	3,0	1,5	2,5	2,6	1,7	2,6	2,6
Soziale Kontakte, Freundeskreis	5,0	2,7	2,7	2,5	2,9	2,6	2,6
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	2,0	4,1	3,6	3,5	3,9	3,6	3,6
Verbleib am bisherigen Wohnort	1,0	1,7	2,8	2,8	1,7	2,8	2,7
Günstige Bewerbungsfristen	5,0	3,7	3,5	3,5	3,8	3,5	3,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	5,0	4,6	4,4	4,4	4,7	4,4	4,5
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	5,0	4,4	4,0	4,2	4,5	4,1	4,1
Keine oder niedrige Studiengebühren	5,0	4,6	3,9	4,2	4,6	4,1	4,1
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	5,0	4,5	4,0	4,4	4,5	4,3	4,3
Sonstiges:	-	-	2,3	1,8	-	2,3	2,3
Anzahl	1	11	70	169	12	241	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

**Tabelle 143 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium
(Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr
2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Profil des Studiengangs	-	1,7	1,3	1,4	1,7	1,4	1,4
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	-	1,2	1,5	1,4	1,2	1,4	1,4
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	-	1,5	1,4	1,5	1,7	1,4	1,5
Attraktivität der Stadt/Region	-	1,7	1,4	1,4	1,7	1,4	1,4
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	-	,8	1,4	1,3	,8	1,4	1,3
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	-	1,6	1,4	1,4	1,6	1,5	1,5
Nähe zu Partner*in, Familie	-	1,2	1,5	1,6	1,2	1,6	1,6
Soziale Kontakte, Freundeskreis	-	1,9	1,5	1,5	1,9	1,5	1,5
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	-	1,1	1,4	1,4	1,2	1,4	1,4
Verbleib am bisherigen Wohnort	-	1,3	1,7	1,7	1,3	1,7	1,7
Günstige Bewerbungsfristen	-	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	-	,8	1,2	1,2	,8	1,2	1,1
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	-	1,0	1,3	1,2	,9	1,3	1,2
Keine oder niedrige Studiengebühren	-	,8	1,4	1,2	,8	1,3	1,2
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	-	1,1	1,4	1,2	1,0	1,2	1,2
Sonstiges:	-	-	2,3	1,8	-	2,0	2,0
Anzahl	1	11	70	169	12	241	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 144 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Profil des Studiengangs	0	55	80	68	50	72	71
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	100	18	48	38	25	40	40
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	0	73	63	66	67	65	65
Attraktivität der Stadt/Region	0	36	57	62	33	60	58
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	0	0	22	22	0	22	21
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	0	55	35	45	50	42	43
Nähe zu Partner*in, Familie	0	91	60	58	83	58	59
Soziale Kontakte, Freundeskreis	0	55	54	59	50	57	56
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	100	9	27	28	17	27	27
Verbleib am bisherigen Wohnort	100	73	51	57	75	54	55
Günstige Bewerbungsfristen	0	18	28	33	17	31	31
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	0	0	9	10	0	10	9
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	0	0	18	12	0	14	14
Keine oder niedrige Studiengebühren	0	0	18	12	0	14	13
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	0	10	21	11	9	14	14
Sonstiges:	0	0	67	80	0	67	67
Anzahl	1	11	70	169	12	241	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 145 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Profil des Studiengangs	100	36	19	22	42	21	22
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	0	45	41	39	42	40	40
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	100	27	26	22	33	23	24
Attraktivität der Stadt/Region	100	55	24	23	58	23	25
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	100	82	69	57	83	61	61
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	100	45	44	34	50	37	38
Nähe zu Partner*in, Familie	0	9	27	34	8	33	32
Soziale Kontakte, Freundeskreis	100	36	32	25	42	28	29
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	0	64	58	53	58	55	55
Verbleib am bisherigen Wohnort	0	9	42	38	8	40	38
Günstige Bewerbungsfristen	100	55	54	49	58	51	51
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	100	82	80	85	83	83	83
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	100	70	67	70	73	69	69
Keine oder niedrige Studiengebühren	100	80	63	71	82	69	70
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	100	80	66	78	82	75	75
Sonstiges:	0	0	33	20	0	33	33
Anzahl	1	11	70	169	12	241	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 146 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium							
Nein	100	91	79	81	92	80	80
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	0	0	1	2	0	2	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	0	0	0	2	0	2	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	0	0	1	2	0	2	2
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	0	0	0	1	0	1	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	0	0	7	1	0	3	3
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	0	9	7	7	8	7	7
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	0	0	3	6	0	6	6
Ja, sonstige:	0	0	6	1	0	2	2
Gesamt	100	100	104	104	100	104	104
Anzahl	1	11	70	175	12	248	265

Frage F25: Gab es nach Ihrem Bachelorstudium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 147 Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die kein weiteres Studium aufgenommen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums							
Erhalt eines attraktiven Jobangebots	0	67	18	21	50	20	23
Ich wollte Berufserfahrungen sammeln	0	33	82	58	25	67	63
Bewerbungsfristen waren nicht realisierbar	0	0	0	0	0	0	0
Finanzielle Gründe	100	33	55	42	50	47	49
Keinen passenden Studiengang gefunden	0	0	9	21	0	17	14
Auszeit (z. B. längerer Urlaub)	0	0	0	0	0	0	0
Keine Zulassung zum gewünschten Studiengang	0	0	0	0	0	0	0
Familiäre Gründe	100	0	18	11	25	13	14
Fehlende Informationen über Studienangebote	0	0	9	5	0	7	6
Sonstiges:	0	33	9	32	25	23	23
Gesamt	200	167	200	189	175	193	191
Anzahl	1	3	11	19	4	30	35

Frage F26: Weshalb haben Sie (bisher) kein weiteres Studium aufgenommen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 148 Promotion nach dem Master (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Promotion							
Ja	20	11	15	13	14	13	13
Nein	80	89	85	88	86	87	87
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	48	120	14	171	366

Frage F27: Haben Sie eine Promotion begonnen oder abgeschlossen?

Tabelle 149 Status Promotion (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Promotion begonnen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
status - Promotion							
Dauert an	100	100	86	100	100	96	96
Abgebrochen	0	0	14	0	0	4	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	1	7	15	2	23	46

Frage F28: Haben Sie Ihre Promotion erfolgreich abgeschlossen?

Tabelle 150 Abwägungen zur (Nicht-)Aufnahme einer Promotion (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Abwägungen zur Aufnahme einer Promotion							
Für mich kam es nie in Frage zu promovieren.	50	75	34	57	67	51	52
Ich erwog zu promovieren, habe mich jedoch dagegen entschieden.	25	25	41	24	25	28	28
Ich habe noch nicht entschieden, ob ich zukünftig promoviere.	25	0	24	16	8	18	18
Ich plane zu promovieren.	0	0	0	3	0	3	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	8	41	105	12	148	166

Frage F29: Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?

Tabelle 151 Erhalt eines Promotionsstipendiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Promotion begonnen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Erhalt eines Promotionsstipendiums							
Ja	0	0	0	13	0	9	8
Nein	100	100	100	87	100	91	92
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	1	6	15	2	22	24

Frage F30: Erhalten Sie ein Promotionsstipendium?

Tabelle 152 Form der Promotion (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Promotion begonnen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Promotionsform							
In einem strukturierten Promotionsprogramm (z.B. Graduiertenkolleg, graduate school, Promotionsstudiengang).	0	0	17	13	0	14	13
Als Mitarbeiter*in in einem Forschungsprojekt an einer Hochschule.	0	0	33	40	0	36	33
Als Mitarbeiter*in an einem Lehrstuhl bei einem*einer Professor*in (ohne direkte Projektzuordnung).	100	100	33	27	100	27	33
Im Rahmen einer Beschäftigung in einem Unternehmen.	0	0	0	7	0	5	4
Als frei Promovierende*r	0	0	17	13	0	14	13
In einem anderen Kontext und zwar:	0	0	0	0	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	1	6	15	2	22	24

Frage F31: In welcher Form promovieren Sie hauptsächlich?

Tabelle 153 Karriereweg nach der Promotion (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Promotion begonnen haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Angestrebter Karriereweg direkt nach der Promotion							
Akademische Karriere (z.B. Hochschule, außeruniversitäre Forschungseinrichtung/en, Universitätskliniken, etc.).	0	0	17	13	0	14	13
Nicht-akademische Karriere (z.B. Industrie, Verwaltung, selbstständige Tätigkeit).	0	0	17	13	0	18	17
Ich will mir sowohl eine akademische als auch eine nicht-akademische Karriere offenhalten.	100	100	67	67	100	64	67
Andere Pläne	0	0	0	7	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	1	6	15	2	22	24

Frage F32: Welchen Karriereweg streben Sie nach der Promotion an?

G. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 154 Kompetenzen bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,1	1,7	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,5	1,8	1,6	1,7	1,7	1,7	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,4	1,8	1,8	1,8	1,7	1,8	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,1	1,9	2,2	2,2	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,3	2,1	2,0	2,1	2,1	2,1	2,1
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,9	1,9	2,1	1,7	1,9	1,8	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,5	2,2	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,6	1,8	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	2,1	3,5	2,4	2,7	3,1	2,6	2,6
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,9	2,1	1,9	1,9	2,0	1,9	1,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,9	2,0	2,1	2,2	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,9	2,0	2,2	2,2	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,1	1,8	2,2	1,9	1,9	1,9	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,5	2,2	2,5	2,6	2,3	2,5	2,5
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,5	1,9	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,4	2,3	2,3	2,2	2,3	2,2	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,1	1,5	1,7	1,5	1,4	1,5	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,9	2,2	2,2	2,2	2,1	2,2	2,2
Anzahl	8	22	139	319	30	463	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 155 Kompetenzen bei Studienabschluss (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	,4	,7	,7	,6	,6	,6	,6
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,5	,6	,7	,7	,6	,7	,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,5	,7	,8	,8	,7	,8	,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,1	1,0	1,0	,9	1,0	1,0	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,0	,9	,8	,9	,9	,8	,9
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,0	1,1	1,0	,8	1,0	,9	,9
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,5	,7	,9	,8	,8	,8	,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,7	,8	,8	,8	,8	,8	,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,0	1,4	1,2	1,3	1,5	1,3	1,3
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,6	,9	,8	,9	,9	,9	,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,8	,8	,9	,9	,8	,9	,9
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	,6	,8	1,0	,9	,8	,9	,9
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,8	,9	,9	,8	,9	,8	,8
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	,9	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	,9	,8	,9	,9	,9	,9	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,2	,8	,9	,9	,9	,9	,9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,4	,7	,8	,7	,6	,7	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,8	,9	,8	,8	,8	,8	,8
Anzahl	8	22	139	319	30	463	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 156 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	100	90	93	96	93	95	95
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	100	91	93	90	93	91	91
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	100	86	85	86	90	86	86
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	63	68	62	64	67	63	63
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	63	73	76	70	70	72	71
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	63	82	70	86	77	81	80
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	100	71	73	77	79	76	76
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	88	77	84	83	80	83	83
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	75	27	56	47	40	51	50
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	88	64	78	79	70	79	79
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	75	77	70	64	77	66	66
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	88	73	66	70	77	69	69
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	63	82	67	82	77	78	77
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	50	64	55	51	60	52	53
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	50	73	69	72	67	71	70
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	38	64	64	63	57	63	63
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	100	90	85	93	93	90	91
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	75	73	74	69	73	70	71
Anzahl	8	22	139	319	30	463	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 157 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0	0	1	1	0	1	1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	0	1	1	0	1	1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	0	3	3	0	3	3
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	13	5	9	10	7	10	9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	13	9	6	5	10	5	6
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	0	9	10	4	7	6	6
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	0	5	5	3	3	4	4
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0	0	4	3	0	3	3
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	13	59	19	29	47	26	27
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0	5	2	4	3	4	4
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	5	6	7	3	7	7
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	0	5	11	8	3	9	8
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	5	8	3	3	5	4
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	13	14	18	18	13	18	18
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	13	0	6	5	3	6	6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	13	5	10	9	7	9	9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	0	3	1	0	2	2
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	9	7	6	7	6	6
Anzahl	8	22	139	319	30	463	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 158 Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln bei Studienabschluss (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln							
1 In sehr hohem Maße	0	9	20	16	7	17	16
2	29	41	36	47	38	44	43
3	43	32	32	28	34	29	30
4	0	9	7	5	7	5	5
5 Gar nicht	29	9	5	5	14	5	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	7	22	121	307	29	434	468
Zusammengefasste Werte							
1,2	29	50	56	62	45	61	59
3	43	32	32	28	34	29	30
4,5	29	18	12	9	21	10	11
Arithmetischer Mittelwert	3,3	2,7	2,4	2,4	2,8	2,4	2,4
Standardabw.	1,3	1,1	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0

Frage G2: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 159 Auslandserfahrungen nach dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Auslandserfahrungen nach dem Studium							
... außerhalb Deutschlands studiert?	0	5	6	8	3	7	7
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	0	5	2	5	3	4	4
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	0	0	8	7	0	7	7
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	14	0	2	2	3	2	2
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	0	0	2	1	0	1	1
Nichts davon	86	95	83	82	93	83	83
Gesamt	100	105	103	106	103	105	105
Anzahl	7	22	139	314	29	458	495

Frage G3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ...? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 160 Anzahl der Arbeitgeber seit Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)							
Arithm. Mittelwert	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Median	2	1	1	1	1	1	1
Standardabw.	,5	1,0	,8	,9	,9	,8	,8
Minimum	1	1	0	0	1	0	0
Maximum	2	5	5	6	5	6	6
Anzahl	8	16	123	271	24	400	431

Frage G4: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?

H. Beschäftigungssuche

Tabelle 161 Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Beschäftigungssuche							
Ja.	63	36	47	42	43	44	44
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	13	41	31	38	33	36	35
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	13	0	5	5	3	5	5
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	5	2	1	3	2	2
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	5	14	12	3	12	12
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	0	0	1	2	0	2	1
Nein, ich war in Elternzeit.	0	5	0	0	3	0	0
Nein, aus folgendem Grund:	13	18	4	7	17	6	6
Gesamt	100	109	104	105	107	105	105
Anzahl	8	22	139	319	30	464	502

Frage H1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums eine Stelle gesucht? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 162 Beginn der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Beginn der Beschäftigungssuche							
Vor Studienabschluss	60	25	42	42	38	42	42
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	0	25	30	31	15	31	30
Nach Studienabschluss	40	50	27	27	46	27	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	8	66	133	13	203	220

Frage H2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 163 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen							
Arithm. Mittelwert	2,8	1,5	10,5	9,5	1,9	9,9	9,3
Median	2	2	6	3	2	4	3
Standardabw.	2,4	,5	16,1	17,6	1,4	17,1	16,6
Minimum	1	1	1	0	1	0	0
Maximum	6	2	100	150	6	150	150
Anzahl	4	8	65	131	12	200	216

Frage H3: Mit wie vielen Arbeitgeber*innen haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o.Ä.)?

Tabelle 164 Wege der Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Wege der Beschäftigungssuche							
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	40	25	78	70	31	73	70
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	20	13	46	37	15	39	38
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	0	8	4	0	5	5
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	60	63	23	29	62	27	29
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	11	14	0	13	12
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	20	0	28	26	8	26	24
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	0	2	0	1	1
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	0	2	1	0	1	1
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	0	2	1	0	1	1
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	20	0	18	18	8	18	17
Sonstiges:	0	13	2	4	8	3	4
Gesamt	160	113	217	205	131	207	201
Anzahl	5	8	65	133	13	202	218

Frage H4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 165 Dauer der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht und gefunden haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung							
Weniger als 1 Monat	0	17	11	13	10	13	13
1 bis 3 Monate	50	17	63	54	30	57	56
4 bis 6 Monate	0	50	19	20	30	21	21
7 bis 12 Monate	25	17	6	9	20	8	9
Mehr als 12 Monate	25	0	0	2	10	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	6	63	127	10	194	207

Frage H5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 166 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche							
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	40	25	49	48	31	49	48
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	0	0	14	12	0	13	12
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	60	63	17	22	62	20	23
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	2	0	0	1	0
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	0	6	1	0	3	2
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	0	0	0	1	0
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	0	0	9	8	0	8	7
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	0	13	2	5	8	4	4
Sonstiges	0	0	2	3	0	3	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	8	65	130	13	199	215

Frage H6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?

Tabelle 167 Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren							
Bereits angebaute Vertragsverhältnisse kamen wegen der Pandemie nicht zustande	0	0	9	6	0	7	6
Vorstellungsgespräche wurden pandemiebedingt abgesagt	0	0	12	10	0	11	10
Vorstellungsgespräche wurden per Videokonferenz durchgeführt	0	0	61	59	0	60	57
Bewerbungsverfahren wurden zum Teil durchgängig online durchgeführt	0	0	52	51	0	51	50
Keine Änderungen	100	100	24	32	100	29	31
Gesamt	100	100	158	158	100	158	156
Anzahl	2	2	33	69	4	103	108

Frage H7: Wie wurden Ihre Bewerbungsverfahren von der Corona-Pandemie beeinflusst? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 168 Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation							
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass ich nur ein befristetes Arbeitsverhältnis eingehen konnte.	0	0	5	6	0	6	5
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass das befristete Arbeitsverhältnis noch nicht in ein unbefristetes umgewandelt wurde.	0	0	16	7	0	9	9
Die Pandemie wird voraussichtlich dazu führen, dass ich noch über längere Zeit in einem befristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt sein werde.	0	0	16	3	0	6	5
Nichts davon	100	100	84	91	100	90	90
Gesamt	100	100	121	107	100	110	110
Anzahl	2	4	19	67	6	88	94

Frage H8: Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie, Ihrer Ansicht nach, auf Ihre vertragliche Situation? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 169 Andauern der Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Fortführung der Beschäftigung							
Ja	100	100	72	73	100	73	74
Nein	0	0	28	27	0	27	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	9	87	169	14	260	278

Frage H9: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus?

L. Zufriedenheit mit dem Beruf

Tabelle 170 Berufliche Wertorientierungen (arithmetischer Mittelwert)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,9	1,7	1,9	1,8	1,8	1,9	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,6	3,0	3,3	3,2	3,2	3,3	3,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,1	1,8	2,3	1,9	1,9	2,0	2,0
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,9	1,8	2,1	1,8	1,8	1,9	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	1,8	1,7	1,8	1,6	1,7	1,6	1,6
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,5	2,3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,3	2,0	2,0	1,9	2,1	1,9	1,9
Gutes Betriebsklima	1,4	1,2	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,9	1,6	1,9	1,9	1,7	1,9	1,9
Hohes Einkommen	1,8	1,8	2,2	2,3	1,8	2,3	2,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,9	2,3	2,7	2,4	2,5	2,5	2,5
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,6	2,1	2,1	1,9	2,2	2,0	2,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,5	2,4	2,5	2,6	2,4	2,6	2,6
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,1	2,9	2,8	2,8	3,0	2,8	2,8
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,5	1,9	2,2	1,9	1,8	2,0	2,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,6	1,3	2,1	2,0	1,4	2,1	2,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,6	1,6	1,8	1,8	1,6	1,8	1,8
Interessante Arbeitsinhalte	1,6	1,7	1,6	1,4	1,7	1,5	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	3,1	2,6	2,7	2,8	2,8	2,7	2,7
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,1	4,1	4,3	4,3	4,1	4,3	4,3
Anzahl	8	17	89	219	25	311	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 171 Berufliche Wertorientierungen (Standardabweichung)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,1	,7	,8	,8	,8	,8	,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,1	1,5	1,3	1,3	1,4	1,3	1,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,6	,9	1,0	,9	,8	,9	,9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,8	,7	,9	,8	,7	,8	,8
Arbeitsplatzsicherheit	,7	,8	1,0	,8	,7	,9	,9
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,2	1,0	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,0	1,0	,9	,9	1,0	,9	,9
Gutes Betriebsklima	,5	,4	,5	,4	,4	,5	,5
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,9	,5	,9	1,0	,6	,9	,9
Hohes Einkommen	1,0	,7	1,0	,9	,8	1,0	1,0
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	,8	,9	1,2	1,1	,9	1,1	1,1
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,1	1,0	,8	,8	1,0	,8	,8
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	1,4	,9	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,2	1,0	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	,8	,8	1,2	,9	,8	1,0	1,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,2	,5	1,2	1,2	,8	1,2	1,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	,9	,6	,9	,9	,7	,9	,9
Interessante Arbeitsinhalte	,7	,6	,6	,6	,6	,6	,6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,5	1,0	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,4	1,5	1,2	1,1	1,4	1,1	1,2
Anzahl	8	17	89	219	25	311	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 172 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	75	88	83	84	84	84	84
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	13	41	30	31	32	31	31
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	75	71	65	76	72	73	73
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	75	82	73	84	80	81	81
Arbeitsplatzsicherheit	88	82	82	86	84	85	85
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	50	53	60	58	52	58	58
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	63	76	71	79	72	77	77
Gutes Betriebsklima	100	100	97	99	100	98	98
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	71	100	78	77	92	78	79
Hohes Einkommen	88	88	68	59	88	62	64
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	38	56	48	56	50	55	54
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	63	65	74	78	64	77	76
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	63	47	56	49	52	51	51
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	25	33	45	38	30	40	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	88	71	69	76	76	75	75
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	75	100	71	74	92	73	75
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	75	94	79	81	88	81	81
Interessante Arbeitsinhalte	88	94	92	96	92	95	95
Beruflich weit nach vorne zu kommen	38	38	48	39	38	42	41
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	25	18	11	10	20	11	11
Anzahl	8	17	89	219	25	311	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 173 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	13	0	6	4	4	4	4
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	50	41	52	46	44	48	47
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	0	10	5	0	7	6
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	0	6	3	0	4	4
Arbeitsplatzsicherheit	0	0	6	2	0	3	3
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	25	12	14	14	16	14	14
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	13	12	5	5	12	5	5
Gutes Betriebsklima	0	0	0	0	0	0	0
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	0	7	7	0	7	6
Hohes Einkommen	13	0	9	9	4	9	8
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	25	6	24	16	13	18	18
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	13	6	5	2	8	3	3
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	25	6	23	22	12	22	21
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	38	20	28	22	26	24	24
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	0	0	18	6	0	10	9
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	13	0	12	13	4	12	12
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	0	3	5	0	5	4
Interessante Arbeitsinhalte	0	0	0	0	0	0	0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	38	19	23	24	25	24	24
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	75	71	82	81	72	81	80
Anzahl	8	17	89	219	25	311	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 174 Charakteristik der beruflichen Situation (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,8	1,6	2,1	1,9	1,7	1,9	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,8	3,5	3,5	3,4	3,3	3,4	3,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,0	2,4	2,4	2,4	2,3	2,4	2,4
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,5	2,3	2,5	2,3	2,0	2,4	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	1,5	2,0	2,0	2,2	1,8	2,1	2,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,0	2,1	2,5	2,5	2,1	2,5	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,3	1,9	2,5	2,4	2,0	2,4	2,4
Gutes Betriebsklima	1,5	1,6	1,8	1,8	1,6	1,8	1,8
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,8	2,1	2,4	2,4	2,0	2,4	2,4
Hohes Einkommen	2,3	2,8	3,0	3,3	2,6	3,2	3,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,5	2,3	3,1	3,0	2,7	3,0	3,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,5	2,4	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,8	2,6	3,0	3,2	2,7	3,1	3,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,0	3,0	3,1	3,2	3,0	3,2	3,2
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,3	2,4	2,9	2,5	2,3	2,6	2,6
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,3	1,1	2,4	2,4	1,2	2,4	2,3
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,8	1,8	2,3	2,4	1,8	2,4	2,4
Interessante Arbeitsinhalte	2,0	1,9	1,9	2,0	1,9	2,0	2,0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,8	2,8	2,9	3,2	2,8	3,1	3,0
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	3,5	3,9	4,3	4,1	3,8	4,2	4,1
Anzahl	4	9	58	130	13	189	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 175 Charakteristik der beruflichen Situation (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,0	,5	1,0	1,0	,7	1,0	1,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,8	,9	,9	1,1	,9	1,1	1,1
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,6	1,3	1,0	1,2	1,1	1,1	1,1
Arbeitsplatzsicherheit	,6	1,1	1,1	1,3	,9	1,2	1,2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	,8	1,0	1,0	1,0	,9	1,0	1,0
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,0	,8	1,0	1,2	,9	1,1	1,1
Gutes Betriebsklima	,6	,5	1,1	,9	,5	1,0	,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,5	1,4	1,2	1,3	1,1	1,3	1,3
Hohes Einkommen	,5	1,0	1,0	1,2	,9	1,1	1,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	,6	1,2	1,2	1,3	1,2	1,3	1,3
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	,6	1,5	1,1	1,1	1,3	1,1	1,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	,0	1,2	1,0	1,4	1,0	1,3	1,3
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,5	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	,5	,4	1,2	1,2	,4	1,2	1,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,0	,7	1,0	1,1	,8	1,1	1,1
Interessante Arbeitsinhalte	,0	1,1	,8	1,0	,9	,9	,9
Beruflich weit nach vorne zu kommen	,5	1,3	1,1	1,3	1,1	1,2	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,7	1,5	1,1	1,3	1,5	1,3	1,3
Anzahl	4	9	58	130	13	189	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 176 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	75	100	68	75	92	73	74
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	50	25	28	27	33	28	28
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	75	63	61	60	67	60	61
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	100	75	49	65	83	60	61
Arbeitsplatzsicherheit	100	75	82	63	83	68	69
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	75	75	54	52	75	53	55
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	50	75	52	60	67	58	58
Gutes Betriebsklima	100	100	84	81	100	81	83
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	100	63	59	59	75	59	60
Hohes Einkommen	75	38	32	25	50	27	29
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	0	50	35	41	33	39	39
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	100	63	66	69	75	68	68
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	25	50	41	31	42	34	34
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	25	29	38	17	35	35
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	50	63	41	58	58	52	53
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	100	100	59	56	100	57	59
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	75	88	63	59	83	60	61
Interessante Arbeitsinhalte	100	75	82	72	83	75	75
Beruflich weit nach vorne zu kommen	25	50	36	31	42	32	33
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	50	22	11	18	31	16	17
Anzahl	4	9	58	130	13	189	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 177 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	0	9	8	0	8	8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	50	50	60	53	50	55	55
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	13	12	17	8	16	16
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	13	14	16	8	15	15
Arbeitsplatzsicherheit	0	13	11	19	8	17	16
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	0	13	16	16	8	16	16
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	0	16	18	0	17	16
Gutes Betriebsklima	0	0	11	6	0	7	7
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	25	20	21	17	20	20
Hohes Einkommen	0	25	29	45	17	40	38
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	50	13	44	34	25	37	36
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	25	11	12	17	11	12
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	25	25	38	44	25	42	40
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	25	31	44	17	40	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	25	13	33	22	17	25	24
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	0	0	20	20	0	20	18
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	0	14	20	0	18	17
Interessante Arbeitsinhalte	0	13	2	8	8	6	6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	0	25	25	41	17	36	35
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	50	67	81	73	62	75	74
Anzahl	4	9	58	130	13	189	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 178 Zufriedenheit mit der beruflichen Situation (Prozente, Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Berufszufriedenheit insgesamt							
1 Sehr zufrieden	29	28	15	16	28	16	17
2	29	56	56	49	48	51	51
3	43	11	20	25	20	23	23
4	0	6	4	8	4	8	7
5 Sehr unzufrieden	0	0	4	2	0	3	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	7	18	91	224	25	318	345
Zusammengefasste Werte							
1,2	57	83	71	65	76	67	67
3	43	11	20	25	20	23	23
4,5	0	6	9	10	4	10	10
Arithmetischer Mittelwert	2,1	1,9	2,3	2,3	2,0	2,3	2,3
Standardabw.	,9	,8	,9	,9	,8	,9	,9

Frage L3: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 179 Veränderungen der Tätigkeitsmerkmale (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Veränderung der Tätigkeitsmerkmale							
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	40	13	6	7	23	6	8
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	0	13	16	8	8	10	10
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	0	25	12	18	15	16	17
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	0	0	16	14	0	15	13
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	20	13	53	38	15	42	41
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	0	0	2	12	0	9	8
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	0	0	6	18	0	15	13
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	60	75	37	52	69	48	49
Gesamt	120	138	147	166	131	160	159
Anzahl	5	8	51	119	13	171	186

Frage L4: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben? Mehrfachnennungen möglich.

M. Angaben zur Person

Tabelle 180 Geschlecht (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Geschlecht							
Männlich	100	0	100	0	26	30	30
Weiblich	0	100	0	100	74	70	70
Divers	0	0	0	0	0	1	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	335	31	482	516

Frage M1: Was ist Ihr Geschlecht?

Tabelle 181 Lebensalter bei Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Alter bei Studienabschluss							
Arithm. Mittelwert	30,3	34,6	26,0	25,1	33,5	25,4	25,9
Median	29	33	26	25	31	25	25
Standardabw.	5,3	8,0	3,2	2,9	7,6	3,0	3,9
Minimum	26	27	21	20	26	20	20
Maximum	39	66	40	45	66	45	66
Anzahl	8	23	141	330	31	476	510

Frage M2: In welchem Jahr sind Sie geboren?

Tabelle 182 Geburtsland (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Geburtsland							
In Deutschland	88	87	92	95	87	94	94
In einem anderen Land	13	13	8	5	13	6	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	142	335	31	483	517

Frage M3: In welchem Land wurden Sie geboren?

Tabelle 183 Wohnort (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Land des Wohnortes							
In Deutschland	88	100	97	95	97	95	95
In einem anderen Land	13	0	3	5	3	5	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	141	330	31	476	508

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Land.

Tabelle 184 Bundesland des Wohnortes (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Bundesland des Wohnortes							
Baden-Württemberg	0	0	1	2	0	1	1
Bayern	0	0	2	1	0	1	1
Berlin	0	0	1	4	0	3	3
Brandenburg	0	0	1	0	0	0	0
Bremen	0	0	1	2	0	2	1
Hamburg	0	0	4	3	0	3	3
Hessen	0	0	1	2	0	1	1
Niedersachsen	63	76	62	59	72	60	61
Nordrhein-Westfalen	13	24	21	18	21	19	19
Rheinland-Pfalz	13	0	1	0	3	1	1
Sachsen	0	0	1	0	0	1	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	1	3	0	2	2
Thüringen	0	0	0	0	0	0	0
Ausland	13	0	3	6	3	5	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	21	136	320	29	461	491

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Bundesland.

Tabelle 185 Region des Wohnortes (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)							
Hochschulstandort	13	38	44	39	31	41	40
Region der Hochschule	38	38	22	11	38	14	16
Deutschland	38	24	31	44	28	40	39
Ausland	13	0	3	6	3	5	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	21	136	320	29	461	491

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Region.

Tabelle 186 Geburtsland von Elternteil 1 (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Geburtsland Elternteil 1							
In Deutschland	75	78	84	88	77	87	87
In einem anderen Land:	25	22	16	12	23	13	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	141	334	31	481	514

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 187 Geburtsland von Elternteil 2 (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Geburtsland Elternteil 2							
In Deutschland	63	74	82	84	71	84	83
In einem anderen Land:	38	26	18	16	29	16	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	139	333	31	478	511

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 188 Staatsangehörigkeit (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Staatsangehörigkeit							
Die deutsche Staatsangehörigkeit	88	91	94	98	90	97	96
Eine andere Staatsangehörigkeit:	13	17	8	6	16	7	7
Gesamt	100	109	103	104	106	103	103
Anzahl	8	23	143	334	31	483	517

Frage M6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 189 Derzeitige Lebenssituation (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Lebenssituation							
Ledig, ohne Partner*in	13	5	46	34	7	37	35
Ledig, mit Partner*in	13	23	45	57	20	54	52
Verheiratet	75	68	8	9	70	9	12
Sonstiges	0	5	1	1	3	1	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	22	143	334	30	483	514

Frage M7: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation?

Tabelle 190 Kinder im Haushalt (Prozent)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Kinder zum Zeitpunkt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss							
Ja	100	100	0	0	100	0	6
Nein	0	0	100	100	0	100	94
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	143	335	31	484	515

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 191 Anzahl Kinder im Haushalt (Mittelwerte etc.)

	MmK	WmK	mK	Uni ges
Anzahl der Kinder im Haushalt				
Arithm. Mittelwert	1,6	1,6	1,6	1,6
Median	1	1	1	1
Standardabw.	1,1	,7	,8	,8
Minimum	1	1	1	1
Maximum	4	3	4	4
Anzahl	8	23	31	31

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 192 Betreuung der Kinder (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	MmK	WmK	mK	Uni ges
Betreuung der Kinder				
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	13	65	52	52
Mein*e Partner*in	50	30	35	35
Tagesmutter, Babysitter*in, Au-Pair	0	9	6	6
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	38	70	61	61
Eltern, andere Verwandte oder Freunde	13	43	35	35
Es ist keine Betreuung notwendig	25	4	10	10
Sonstiges:	13	0	3	3
Gesamt	150	222	203	203
Anzahl	8	23	31	31

Frage M9: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes / Ihrer Kinder tagsüber beteiligt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 193 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1							
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	50	48	28	23	48	24	25
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	0	0	15	16	0	16	15
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	13	4	12	14	6	13	13
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0	0	0	0	0	0
Abschluss an einer Fachhochschule	25	13	5	13	16	10	11
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	4	2	1	3	1	2
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	1	0	1	1
Abschluss an einer Universität	13	13	29	24	13	26	25
Promotion	0	0	5	4	0	4	4
Keinen beruflichen Abschluss	0	13	3	2	10	3	3
Nicht bekannt	0	0	1	1	0	1	1
Sonstiges	0	4	0	0	3	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	138	328	31	470	503

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 194 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2							
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	0	43	33	27	32	29	29
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	25	13	24	28	16	27	26
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	0	9	2	2	6	2	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0	1	1	0	1	1
Abschluss an einer Fachhochschule	38	9	9	11	16	11	11
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	0	1	0	0	1	1
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	0	0
Abschluss an einer Universität	13	13	19	22	13	21	21
Promotion	0	0	1	3	0	2	2
Habilitation	0	0	1	0	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	13	9	8	4	10	5	6
Nicht bekannt	13	0	0	0	3	0	0
Sonstiges	0	4	0	1	3	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	136	324	31	462	495

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 195 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Höchster Schulabschluss Elternteil 1							
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	13	43	21	17	35	18	19
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	50	9	23	29	19	27	26
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	38	39	51	50	39	51	50
Keinen Schulabschluss	0	9	1	1	6	1	2
Nicht bekannt	0	0	2	3	0	2	2
Sonstiges	0	0	1	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	136	320	31	459	492

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 196 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2							
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	25	43	18	9	39	11	13
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	38	22	34	39	26	38	37
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	38	30	44	50	32	48	47
Keinen Schulabschluss	0	4	1	1	3	1	1
Nicht bekannt	0	0	2	1	0	2	1
Sonstiges	0	0	1	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	23	136	317	31	456	489

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 197 Behinderung/chronische Erkrankung (Prozent; Mehrfachnennungen)

	MmK	WmK	MoK	WoK	mK	oK	Uni ges
Behinderung/chronische Erkrankung							
Mobilitäts- und Bewegungsbeeinträchtigung	13	0	2	1	3	1	1
Sehbeeinträchtigung/Blindheit	0	0	2	3	0	2	2
Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit	13	0	0	1	3	1	1
Sprach- bzw. Sprechbeeinträchtigung	0	0	0	0	0	0	0
Psychische Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Psychose, Depression, Essstörung, Suchterkrankung)	13	10	14	16	10	15	15
Chronische somatische Erkrankung (z. B. Asthma, Magen-Darm-Erkrankung, Diabetes, Rheuma, MS)	25	10	10	11	14	11	11
Teilleistungsstörung (z. B. Legasthenie, Dyskalkulie)	0	0	1	0	0	0	0
Sonstige Beeinträchtigung/Erkrankung:	0	5	2	5	3	4	4
Ich hatte keine Behinderung/chronische Erkrankung	50	86	77	71	76	73	73
Gesamt	113	110	106	107	110	107	107
Anzahl	8	21	132	308	29	445	475

Frage M12: Hatten Sie während des Studiums eine der folgenden Behinderungen/chronischen Erkrankungen? Mehrfachnennungen möglich.